

Schwerpunkt

WELS

ab Seite 17

09.10.2024 / KW 41 / www.tips.at



Jahresstart Mit einem tollen Programm und viel Action haben die Welser Pfadfinder ihr Jahr begonnen.

Seite 9 / Foto: Pfadfinder



Ein Stück Gunskirchner Kirchengeschichte 400 fast vergessene Schilder, die einst die Sitzplätze in der Pfarrkirche markiert haben, wurden aufbereitet und bleiben nun an den Wänden der Kirche erhalten.

Seite 3 / Foto: GePa

Flaute am Welser Arbeitsmarkt

Seite 4

CIRCUS FRANKELLO
WELS
neben Shoppingcity Wels
11. bis 21. Oktober
www.frankello.de

HAUSMESSE

Do. 10. - Sa. 12. Oktober

BIS ZU
-50%

Siehe Seite 16

- Parkettböden
- Innen türen
- Sauna & Infrarot

HOLZ SCHNEITLER
Grieskirchen & Wels
www.schneitler.at

Optik Akustik Bauer GmbH
WELS • Adlerstr. 1
Tel. 07242 / 53020
hoertechnik@optikbauer.at

HÖRGERÄTE

Elmar Seidl
Geschäftsführer
Hörgeräteakustikermeister

optik akustik
BAUER

KOMMENTAR

von
Gerald Nowak
g.nowak@tips.at

Der Weg ist verwirrend

Wels hat so manchen Beinamen oder ist für andere Dinge berühmt oder berüchtigt in Österreich. Da hängen immer noch die wunderbaren All Directions-Tafeln herum, die den Weg zur Autobahn weisen. Andere freuen sich über den Einbahn-Ring, der gleichzeitig so engmaschig wie ein Fischernetz ist, aber auch groß genug, dass man sich wunderbar darin verfangen kann. Jetzt gehen die Planungen für ein neues städtisches Mobilitätskonzept in die nächste Runde. Doch es ist nicht ganz so einfach. Denn ein Konzept im herkömmlichen Sinn wird es nicht werden. Es werden Handlungsempfehlungen gegeben, an denen sich die Politik orientieren kann. Der Klassiker in der Welser Verkehrskonzepterstellung – „Wir öffnen eine Einbahn oder drehen sie um“ – wird es so nicht geben. Nur eine Empfehlung – und dann diskutieren die Verkehrsexperten im Gemeinderat. Die Begehrlichkeiten sind groß. Mehr Radverkehr, aber bloß nicht die Autofahrer übersehen und den öffentlichen Nahverkehr endlich einmal in die Nähe des 21. Jahrhunderts bringen. Das alles will man in den kommenden Wochen bei einer Online-Bürgerbefragung auch noch machen. Die Menschen sollen von den Problemen berichten. Diese Befragung ähnelt aber dem Welser Verkehr. Der Weg zum Ziel ist verwirrend und auf den ersten Blick nicht so einfach zu finden. Gegenüber wels.at ist Altgriechisch eine leicht verständliche Sprache. Die Umfrage ist gut versteckt und auch andere Dinge lassen sich auf der Homepage nicht wirklich finden. Aber vielleicht gibt es auch da einmal Handlungsempfehlungen.

MOBILITÄTSKONZEPT

Die nächste Etappe mit Online-Bürgerbeteiligung

WELS. Die Vergabe für das Mobilitätskonzept ist geschafft. Die Trafility GmbH kommt zum Zug. Die Steuerungsgruppe trat zusammen und auch die Bürger sind jetzt am Wort.

SP-Stadtrat Stefan Ganzert sieht in dieser einen wichtigen Baustein. Unter www.wels.gv.at/mobilitaetskonzept kann jeder mitmachen. Die Umfrage dauert wenige Minuten und dreht sich klarerweise um den Ist-Zustand. Thomas Kuc (Trafility), der in Wels die HTL besucht hat, erklärt: „Die Bürger erleben den Straßenverkehr jeden Tag. Ich nenne sie gerne Sensoren. Und diese liefern uns Rückmeldungen, die uns weiterhelfen.“ Zusätzlich hat das Unternehmen bereits Drohnen eingesetzt, die an bestimmten Punkten in der Stadt die Verkehrswege gefilmt haben. Dadurch bekamen die Experten ein Bild davon, wie es in der Messestadt läuft.

Die Fragen

Diese drehen sich klarerweise um den Themenkomplex Verkehr in



Drohnen filmten stundenlang. Die Linien machten die verschiedene Nutzung der Verkehrswege später sichtbar.

Foto: Stadt

allen Facetten. Welche Änderungen im Mobilitätsnetz wären aus Ihrer Sicht wichtig? Wie bewerten Sie den Ausbau der bestehenden Infrastruktur in der Stadt Wels für Pkw, Bus, Fahrrad, zu Fuß? Die Bevölkerung kann auch aus ihrer Sicht neuralgische Punkte einmelden. Diese Bestandsaufnahme fließt in die Gespräche zwischen Steue-

rungsgruppe und den Stakeholdern wie Polizei, Wels Linien, Arbeiterkammer, Wirtschaftskammer und so weiter ein: „Wir machen kein Autofahrer-Bashing. Es wird niemand bevorzugt. Der Platz wird aber nicht mehr. Wir wollen mit diesem Konzept Wels verkehrstechnisch auf das Jahr 2040 vorbereiten“, sagt Ganzert. Die Einzelmaßnahmen leiten sich aus dem großen übergestülpten Konzept heraus. Für ihn ist das Konzept eine Handlungsempfehlung. Es gehe um die Wechselwirkungen zwischen Stadt und Umland, der Bewertung des Systems für alle Mobilitätsarten plus den Ausbau öffentlicher Personen und Nahverkehr sowie Geh- und Radverkehr. „Man darf sich aber nicht erwarten, dass Einbahnen sofort umgedreht werden“, so Ganzert. Bis Mitte 2025 wird geplant, dann erfolgt die Diskussion auf politischer Ebene. ■

QR-Code Bürgerbeteiligung



Analyse Die Wirtschaftskammer Wels hat zu einem besonderen Unternehmer-Abend geladen. Peter Filzmaier (Mitte) sprach im voll besetzten Saal der WKO-Bezirksstelle über die Nationalratswahl. Mit einem Humor, aber auch tiefen Einblick in die österreichische Politik skizzierte der Experte die Hintergründe und Motive. Plus kamen die wirtschaftlichen Herausforderungen für die kommende Regierung dazu. Besonders interessant waren die Zahlen über die Gründe, wer welche Partei gewählt hat und wie man sich die Zukunft vorstellt. Die Zuhörer waren begeistert.

Foto: cityfoto

IDENTITÄT

Als die Vorfahren Kirchenplätze mieteten

GUNSKIRCHEN. Sie sind ein Stück Gunskirchner Kirchengeschichte – die Schilder auf den Kirchenbänken der Pfarrkirche, die bis in die 1960er-Jahre die vermieteten Sitzplätze markiert haben. Die fast vergessenen Schilder wurden wieder aufbereitet und den Kirchenbesuchern sichtbar gemacht.

Rund 400 Schilder aus Messing, Alu, Leder, Email oder Keramik hat der ehemalige Pfarrgemeinderatsobmann Erich Haselberger beim Aufräumen im Keller des Pfarrheimes gefunden. Sie stammen aus der Zeit von 1856 bis 1960 und haben einst die vermieteten Sitzplätze in der Pfarrkirche markiert.

Kirchengeschichte

Die Vermietung von Sitzplätzen war in vielen Kirchen üblich. Der Besitzer des Schildes erkaufte sich für die Sonn- und Feiertage das Recht auf seinen persönlichen Kirchen-Sitzplatz. Die Plätze wurden nach Status oder Größe des Anwesens vergeben und mussten regelmäßig nachgekauft werden. Rechts saßen die Männer, links die Frauen. Die Schilder waren mit den Namen



An den Wänden der Pfarrkirche Gunskirchen sind nun die Kirchensitz-Schilder von einst zu sehen, sie sind ein Stück Gunskirchner Identität.

Foto: GePaltinger

versehen. Teilweise wurde auch der Haus- oder Geschäftsname für die Schilder verwendet, um bei einer Besitzübergabe das Schild nicht tauschen zu müssen. Nur bei Begräbnissen und Hochzeiten gab es keine Sitzplatzreservierung, da hier oft auch viele Ortsfremde in die Kirche kamen.

Identifikation mit der Pfarre

In den 1960er-Jahren wurden die Schilder allerdings von den Kirchenbänken in Gunskirchen entfernt und sind seither in Vergessenheit geraten. Im Rahmen einer besonderen Initiative wurden sie aber jetzt an den Wänden der

Pfarrkirche zu den Zeugen der Gunskirchner Kirchengeschichte.

„Bemerkenswert ist die unterschiedliche Ausfertigung der Schilder. Einige sind sehr grob, offensichtlich in Eigenarbeit erstellt, andere sind sehr fein und aufwendig von Künstlern gefertigt worden“, erzählt Haselberger, der alle Schilder gereinigt und aufbereitet hat.

Er hatte dann die Idee, die Schilder für die Pfarrbevölkerung wieder sichtbar zu machen und so die Identität der Gunskirchner mit ihrer Pfarre zu stärken. PfarrArchivar Johann Weiss hat die Schilder nach Ortschaften alpha-



Die Schilder sind ganz unterschiedlich ausgeführt.

Foto: GePaltinger

betisch sortiert und Haselberger hat sie zusammen mit Ivica Ljubas und Josef Freimüller fein säuberlich mit kleinen Nägeln an vier große Holztafeln genagelt. Dazu kam eine kurze Information zum geschichtlichen Hintergrund.

Die großen Holztafeln mit den Namensschildern sind nun in der 2017 komplett renovierten Pfarrkirche zu bestaunen. Viele Kirchenbesucher haben schon das Schild ihrer Familie entdeckt, erzählt Haselberger. ■

Mehr Bilder unter



BRILLEN GIBT ES ÜBERALL. DEINE BRILLE GIBT ES BEI UNS.

Morgen feiert Fielmann Wiedereröffnung in Wels.
Feier mit uns und erhalte deine neue Brille
zum exklusiven Angebotspreis.

Qualitäts-Einstärkenbrille Qualitäts-Gleitsichtbrille
für **49 €** für **149 €**

Inklusive superentspiegelter Kunststoffgläser
mit Hart- und Pflegeleichtschicht



Komm vorbei, spontan oder mit Termin: fiemann.at/wels

Finde deine perfekte Brille – vor Ort bei
Fielmann GmbH, Bäckergasse 18, 4600 Wels
oder online auf fiemann.at

fiemann



Foto: Myag

Experten helfen bei der Bestimmung.

AUSSTELLUNG

Pilze erkennen

WELS. Die Mitarbeiter der mykologischen Arbeitsgemeinschaft präsentieren am Sonntag, 13. Oktober (10 bis 17 Uhr) im Freiraum, Dragonerstraße 22, neben den essbaren und giftigen Schwammerl auch die weniger bekannten Formen der heimischen Pilze – je nach Sammelmöglichkeit können es bis zu 200 Arten sein. Um 14 Uhr findet ein Vortrag von Experten der MYAG statt. Zudem bestimmen erfahrene Pilzberater gerne fachkundig mitgebrachte Pilze. ■

ARBEITSMARKT

Ein getrübte Stimmung

WELS. Der Arbeitsmarkt kommt weiterhin nicht in Schwung. Ende September waren in Wels-Stadt und Wels-Land 4.332 Personen arbeitslos gemeldet; um 720 mehr als im Jahr davor.

Der Anstieg ist zwar etwas abgeflacht. In diesem Jahr gab es aber bereits Monate mit einer Steigerung weit über 20 Prozent. Im September waren es 19,9 Prozent: „Insgesamt verfestigt sich aber die negative Entwicklung. Ich rechne auch nicht mit einer Besserung vor Frühjahr nächsten Jahres“, fasst Othmar Kraml, Leiter des AMS Wels, die regionale Entwicklung zusammen. Besonders markant sind die Anstiege im Jahresvergleich bei den Männern, Personen der Altersgruppe 50 plus und Ausländern;



Foto: Tips

nach Berufen in den Bereichen Metall/Elektro, Handel, Techniker und den Hilfsberufen. Der Stellenzugang ist im abgelaufenen Monat mit 893 deutlich niedriger als im Vergleichszeitpunkt des Vorjahrs (minus 178). Betrachtet man insgesamt den Bestand an offenen Stellen, so ergibt sich ebenfalls ein deutli-

ches Minus von 33,7 Prozent. „Auch wenn sich die momentane Stimmung am Arbeitsmarkt bis auf Weiteres getrübt hat, tut sich immer etwas. Es gab im September wieder 903 Arbeitsaufnahmen, ein Plus von 2,3 Prozent gegenüber dem Vorjahr“, nennt Kraml wenigstens eine positive Zahl. ■

DIE PAPPAS
**HERBST
TÄGE**

JETZT MIT
NEUEM
SCHAURAUM
IN LINZ
UND
AMSTETTEN

IN LINZ, REGAU,
RIED/HOHENZELL,
AMSTETTEN UND
GUNSKIRCHEN

11. & 12. OKTOBER 2024

Eröffnung der neu umgebauten Schauräume in Linz und Amstetten; Eröffnung des AMG Performance Center in Linz, Produktvorstellungen der Marken Mercedes-Benz und smart, Gebrauchtwagen- und Junge Sterne Angebote, Oldtimerpräsentation in Linz und vieles mehr.

www.pappas.at

PAPPAS

DAS BESTE ERFAHREN

abz lambach
agrar bildungs zentrum

Tage der offenen Schule

Fotos: Peter Echt

Pferdewirtschaft

- Pferdewirtschaft (4-jährig)
- Horse Management & Economics (6-jährig mit Maturaabschluss)

Sa. 12. Okt. 2024
09.00 - 16.00 Uhr

Hauswirtschaft

- Ernährung und Wirtschaft
- Kleinkindbetreuung und Soziales

Landwirtschaft

- Agrar – Handwerk – Praxis

Fr. 18. Okt. 2024
15.00 - 19.00 Uhr

aktuelle INFOS:
www.abzlambach.at

EISLAUFEN

In Wels geht es wieder los

WELS. Zuerst von 14 bis 16.45 Uhr der kostenlose Eröffnungslauf, dann von 19 bis 21.45 Uhr die erste Eisdisco: Dieser bewährte Ablauf gilt wieder für den Start der Welser Eislaufsaison 2024/25. Dieser erfolgt heuer am Samstag, 12. Oktober: Und zwar mit einer erneuerten Kältetechnik, energiesparender LED-Beleuchtung und einer neuen Beleuchtungsanlage. Für diese über den Sommer planmäßig verlaufenen Sanierungsarbeiten investierte die Stadt Wels rund 1,6 Millionen Euro.

Kurse und mehr

Nähtere Infos zur Eishalle, zu den Tarifen und zum Programm gibt es unter der Telefonnummer 07242 2356901 sowie auf wels.at/eishalle ■

BESCHLOSSEN

Alkohol-Verbot am Welser Kaiser-Josef-Platz

WELS. Anrainer und Passanten beschweren sich seit einigen Monaten über Lärm und Alkohol-Exzesse auf dem Kaiser-Josef-Platz, insbesondere rund um die Busdrehzscheibe. Der Gemeinderat hat mit Stimmenmehrheit (Die Grünen waren dagegen) ein Alkohol-Verbot beschlossen.

Der Initiativantrag der Freiheitlichen, dass die Bezirksverwaltungsbehörde eine Verordnung vorbereiten soll, wurde mehrheitlich angenommen. Nur die Grünen stimmten dagegen. Einig waren sich alle, dass es am Kaiser-Josef-Platz Probleme mit einer wachsenden Gruppe von alkoholkranken Menschen gibt.



Diskussion um den Kaiser-Josef-Platz

Foto: Tips

Vizebürgermeister Gerhard Kroiß (FP) las Beschwerden von Geschäftsinhabern und Anrainer vor. Handlungsbedarf bestehe auch, so Kroiß, weil sich auf dem Platz viele Kinder und Jugendliche aufhielten. Die Grünen sprachen von einer „Verbots- und Vertreibungspolitik“, die das Problem nur verlagere,

etwa auf den Westen des Kaiser-Josef-Platzes, wo es ebenfalls Sitzgelegenheiten gibt. Das Alkohol-Verbot soll vor allem die Welser Ordnungswache überprüfen. Bei Ruhestörungen, Störung der öffentlichen Ordnung oder Raufereien werde so wie bisher die Polizei einschreiten. ■



Foto: Weihbold

Aggressiver Autolenker

WELS. Das Auto zugesperrt und davongegangen: Ein führerscheinloser Alkolenker (24) aus dem Bezirk Ried zeigte sich weniger begeistert davon, dass ihn die Polizei anhielt. Die Beamten wurden in der Uhlandstraße auf den Mann aufmerksam. Während der Amtshandlung verhielt sich der 24-Jährige aggressiv. Ein Alkotest verlief positiv. Einen Urinetest verweigerte er. Als ihm die Weiterfahrt untersagt wurde, versperrte er das Auto und ging weg. Mit einer Radklammer sicherten die Beamten das Fahrzeug.

Polizeimeldungen aktuell auf tips.at



**Energie.
Aber Gut.**

Unsere Energie darf nicht die Welt kosten.

Ab sofort mit Ökostrom Loyal sparen.
Mehr auf energieag.at



bis zu

-34%

beim Wechsel
auf den Tarif
Ökostrom Loyal

Erläuterte Einschaltung

Die Höhe der konkreten Ersparnis variiert je nach aktuell bezogenen Produkt(en) der Energie AG. Informationen zur konkreten Ersparnis sind auf www.energieag.at erhältlich. Das Angebot gilt auch für Neukund:innen, wobei dann eine etwaige Ersparnis vom derzeit bezogenen Produkt des jeweiligen Stromlieferanten abhängig ist.

energieAG
Oberösterreich

VORANKÜNDIGUNG**Ortsreportage**

STEINERKIRCHEN. Am 23. Oktober erscheint in der Tips-Ausgabe Wels eine Ortsreportage über Steinerkirchen und die Steinerkirchner Tips-Leser sind herzlich eingeladen, sich zu beteiligen. Mit einem tollen Foto kann man im Rahmen der Ortsreportage auch gewinnen. Einfach ein kreatives Foto im Ort machen, die Tips-Zeitung aufs Bild nehmen und das Foto mit Namen der Personen und des Fotografen bis 16. Oktober an i.oberndorfer@tips.at schicken. Für jedes veröffentlichte Foto gibt es ein Tips-Überraschungssackerl mit zwei Star-Movie-Kinotickets. ■

Steinerkirchen an der Traun

Bereits der fünfgruppige Kindergarten in der Moorbadstraße ist hell und freundlich und auch der neue Standort hat das Tageslicht durch die Architektur gut integriert. Rund 1,4 Millionen flossen in den Holzbau mit nachhaltigem Energiesystem.

Mit der Erdwärme kann im Sommer gekühlt und im Winter geheizt werden. Die Bauzeit betrug rund ein Jahr.

Durch das gute Wetter in den ersten Kindergartenwochen konnten auch der Garten und Spielbereich

NACHHALTIG**Neuer Kindergarten läuft**

BAD WIMSBACHNEYDHARTING. Mit 2. September startete nicht nur die gebührenfreie Krabbelgruppe an Vormittagen in Oberösterreich. In Bad Wimsbach-Neydharting ging auch der Betrieb im neuen Kindergartengebäude am Standort „Im Breitfeld“ los.



Auch Bürgermeister Erwin Stürzlinger testete die Anlage. Foto: Marktgemeinde

bremst werden, weil sie gar zu schnell unterwegs sind!

Dank des Bürgermeisters

„Die Marktgemeinde Bad Wimsbach-Neydharting hat sich intensiv mit dem zukünftigen Bedarf im Bereich Kinderbildung ab der Krabbelgruppe beschäftigt. Mit dem Neubau haben wir ein gesichertes Angebot für viele, viele Jahre. Darauf können die Familien bei uns bauen“, freut sich Bürgermeister Erwin Stürzlinger. „Vielen Dank an den Architekten Josef Edlinger und alle Professionen sowie Bauamtsleiterin Karin Kölbling für die hervorragende Zusammenarbeit. Danke auch an den Bau- und Sozialausschuss sowie den Gemeinderat für die breite Unterstützung bei diesem Projekt“, so der Bürgermeister. ■

bereits auf Herz und Nieren geprüft werden. Die eigens kreierte Bahn für Bobbycar, Roller, Trettraktor, Dreiradler und mehr nutzten die Kinder besonders gern. Dabei müssen die Knirpse bei ihren Fahrten immer wieder ge-



SOFORT
VERFÜGBAR



THALHEIM Forstberg

35 geförderte Mietkaufwohnungen

- > nur noch einige Wohnungen verfügbar
- > 2- und 3-Raum-Wohnungen
- > zw. 54 m² und 79 m² Wohnfläche
- > Eigengarten/Terrasse im EG; Loggia/Balkon im OG
- > Pelletsheizung, kontrollierte Wohnraumlüftung
- > Tiefgarage, Lift, barrierefrei
- > Optimalenergiehaus, HWB < 36 kWh/m²a, fGEE < 0,62

Kontakt: Andrea Ladberg
Tel.: +43 (0) 732 700 868-122
andrea.ladberg@ooewohnbau.at

Folgen Sie uns auf: ooewohnbau.at

OÖWOHNBKAU

ÜBERGABE
SOMMER
2025



KEMATEN Bruckstrasse

24 geförderte Mietwohnungen

- > zwischen 53 m² und 81 m² Wohnfläche
- > Eigengarten/Terrasse/Balkon/Loggia
- > Tiefgarage, Lift, barrierefrei
- > Nahwärme
- > Optimalenergiehaus mit kontrollierter Wohnraumlüftung
- > HWB < 32 kWh/m²a, fGEE < 0,70

Kontakt: Andrea Ladberg
Tel.: +43 (0) 732 700 868-122
andrea.ladberg@ooewohnbau.at

Folgen Sie uns auf: ooewohnbau.at



OÖWOHNBKAU

KONZERT

Der Alte Schlachthof wird zur Bühne für die Geschichte der Rockmusik

WELS. Zwei Bands lassen die Rockmusik in allen Facetten hochleben. Sie erzählen die Geschichte und lassen die Helden wieder auferstehen. „Rockstory“ und „Heaven2Hell“ entern am Samstag, 12. Oktober ab 20 Uhr den Schlachthof. Karten gibt es bei KUPFTicket.com oder bei Moden Neugebauer. Die beiden Bands widmen sich der Rockgeschichte. Rockstory kommen mit Bläserensemble und widmen

sich den 1960er- bis 1980er-Jahren. Heaven2Hell kümmern sich um den härteren Rock. Alles in allem eine wunderbare Kombination. Das Ganze bietet auch einen Einblick in die Welser Rockgeschichte. Denn viele Musiker waren nicht nur ein Mal zu Gast im Schlachthof und haben sich einen Namen in der Szene gemacht. Konrad Wurm, Sänger bei Heaven2Hell, ist so einer: „Ich finde es gut, wenn im



Rockstory, immer wieder ein Genuss

Foto: privat



Die Herren von Heaven2Hell

Foto: hb-photography.at

Schlachthof wieder Rock und Metal einzieht“, erklärt Wurm. Junge Bands sollen wieder die Bühne bekommen, um endlich aus dem Proberaum herauszu-

kommen. Am kommenden Samstag zeigen aber noch die alten Hasen, wie es geht. Für Freunde der gepflegten Musik ein Pflichttermin. ■

**WELS****Märzenkeller**

freifinanzierte Eigentumswohnungen



- > nur noch wenige Wohnungen verfügbar
- > 57 m² bis 120 m² Wohnfläche
- > Eigengarten/Terrasse im GG und EG
- > Loggia/Terrasse im OG
- > Tiefgarage, Lift, barrierefrei
- > Niedrigstenergiehaus mit Pelletsheizung
- > sehr gute Lage und Infrastruktur
- > HWB_{Ref,SK} 50 / f_{GEE,SK} 0,65

Jetzt
besichtigen!

Kontakt: Andrea Ladberg
Tel.: +43 (0) 732 700 868-122
andrea.ladberg@ooewohnbau.at

Folgen Sie uns auf: ooewohnbau.at


OOEWONBAU

**STEINERKIRCHEN****Sportstrasse**

geförderte Eigentumswohnungen



- > noch einige Wohnungen verfügbar

- > 55 m² bis 77 m² Wohnfläche
- > Eigengarten/Terrasse im EG, Loggia im OG
- > Tiefgarage, Lift, barrierefrei
- > Optimalenergiehaus mit Pelletsheizung
- > kontrollierte Wohnraumlüftung
- > HWB_{Ref,SK} < 35 / f_{GEE,SK} < 0,66

Jetzt
besichtigen!

Kontakt: Andrea Ladberg
Tel.: +43 (0) 732 700 868-122
andrea.ladberg@ooewohnbau.at

Folgen Sie uns auf: ooewohnbau.at

**OOEWONBAU**



STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden
gemeldet

Mostschädln Einen unterhaltsamen Nachmittag mit den „Zwei Mostschädln“ erlebten die Mitglieder des Seniorenbundes in der Öffentlichen Bibliothek Sattledt (im Bild rechts Leiter Johann Mair). Der 92-jährige Franz Salaböck (M.) erzählte lustige Mundartgedichte, zwischendurch spielte er mit der Teufelsgitarre bekannte Volksweisen und wurde von Karl Dornauer (l.) mit der Ziehharmonika begleitet.



Tips-Gipfelstürmer Tips und der Mammut Store Linz Hauptplatz haben fleißige Berggeher eingeladen, bei der Aktion Gipfelstürmer mitzumachen. Aus rund 5.300 eingereichten Gipfelfotos wurden die Gewinner ausgelost. Über die Hauptpreise (Mammut Store-Gutscheine im Wert von je 500 Euro) freuen sich Elisabeth Stadlhuber (Urfahr-Umgebung) und Johann Spatt (Steyr) sowie die „Gipfelstürmerin auf Instagram“ Judith Pühringer (Rohrbach, im Bild). Mehr auf tips.at/gipfelstuermer

BACHMANNING



TODESFALL:
Elfriede Huber,
75 Jahre

Foto: Hartlauer

MARCHTRENNK

TODESFALL: Karl Kapeller, 68 Jahre

OFFENHAUSEN



TODESFALL:
Franz Minihuber,
70 Jahre

Foto: privat

STADL-PAURA



TODESFALL:
Kerstin Kristl,
53 Jahre

Foto: privat

TODESFALL: Rita Krammel, 65 Jahre

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre **Meldungen gratis** mit Bild in dieser Rubrik!

Bitte um Zusendung an:
tips-wels@tips.at
Tips Stadtplatz 41 4600 Wels

WEISSKIRCHEN



GEBURTSTAG:
Hermine Hackl (95)

Foto: Gemeinde



GOLDENE HOCHZEIT:
Monika und Karl Weiß

Foto: Gemeinde

WELS



TODESFALL:
**Christine Back-
frieder, 57 Jahre**

Foto: privat



TODESFALL:
**Gertraut Odorizzi,
87 Jahre**

Foto: privat

TODESFÄLLE: Erna Wagner, 99 Jahre; Hermine Rosenauer, 95 Jahre; Leopoldine Maxa, 83 Jahre; Ernestine Neuböck, 93 Jahre; Max Wittenzeller, 97 Jahre; Franziska Killer, 70 Jahre; Hubert Wieshofer, 70 Jahre; Helga Würflinger, 83 Jahre

Radikaler Abverkauf von Lager- und Messeware bei BETA Wellness sorgt für Aufsehen!

Weil die neuen Produktdesigns kurz vor Anlieferung stehen, muss der Marktführer BETA Wellness das Lager und alle 7 Ausstellungen in ganz Österreich räumen. Wegen des hohen Zeitdrucks, wurden die Preise radikal reduziert.

BETA Wellness löst mit dem radikalen Abverkauf von Whirlpools, Saunen und Swim Spas einen Riesenwirbel aus, denn es gibt Preisaktionen, die es in dieser Form nirgendwo anders gibt und so schnell auch nicht wieder geben wird. Denn bei BETA Wellness trifft laufend die neue Ware ein. Weil das Lager und die Ausstellungen aber noch immer zum Bersten voll sind, müssen jetzt das Lager und die Ausstellungen der 7 Megastores in Vösendorf, Graz, Wels, Salzburg, Innsbruck, Völkermarkt und Hard/Bregenz Tel. 0800/0700 04 oder www.beta-wellness.com

Do. 17. bis Sa. 19. Oktober abverkauft werden. Damit es schnell geht, werden Whirlpools, Swim Spas und Saunen um bis zu -50% reduziert. Zusätzlich gibt es Abverkaufsprodukte direkt in den BETA Wellness Megastores bereits ab 7.990,- Euro! Mehr Infos: BETA Wellness Megastores in Vösendorf, Graz, Wels, Salzburg, Innsbruck, Völkermarkt und Hard/Bregenz Tel. 0800/0700 04 oder www.beta-wellness.com



Symbol-
otos: BETA
Wellness



Mehr
Angebote und
Informationen
zu den
Aktionen:



Whirlpool „Jacuzzi J-235“ (r. u.) nur 9.984,- Euro statt 17.886,- Euro. Swim Spa „Mirna 44 FAMILY“ (r. o.) nur 24.990,- Euro statt 33.490,- Euro. Edle Gartensauna Saunacube Tyrol (l.) nur 19.990,- Euro statt 29.900,- Euro und Indoor Sauna Kitzbühel 160 Fichte/Espe um nur 9.890,- Euro statt 13.108,- Euro! Die Abverkaufsware direkt in den Megastores ist bereits ab 7.990,- Euro erhältlich!

Anzeige

GUT PFAD!

Neue Gesichter und alte Bekannte beim Start in das Pfadfinderjahr

WELS. Es war eine Menge los rund um das Pfadfinderheim. Kein Wunder. Denn beim Jahresstart kamen alle zusammen und es ging gleich voll los.

Wir konnten einige neue Gesichter und auch alte Bekannte begrüßen. Zum ersten Mal überhaupt stellten wir hier unsere jüngste, neue Stufe vor: die Biber! So können auch Kinder in der ersten Klasse Volksschule bei den Pfadfindern teilnehmen. Es wurden die neuen Kinder und Jugendlichen in der passenden Altersstufe mit einem gemeinsamen Spiel willkommen geheißen, parallel zu einer Elterninformation und dem Kennenlernen zwischen Eltern und Lei-



Vorfreude auf das Pfadfinderjahr

tern“, erzählt Julia Heidlmair von der Welser Pfadfindergruppe. Es ist gleich in den ersten Wochen viel los. Die Ältesten werden ein paar Nächte im Pfadfinderheim verbringen. Es folgen die Halloween-Heimstunden. Der Pfadfinderball im Alten Schlachthof am 1. Februar muss auch organisiert werden. Dazu kommen auch einige Aktionen im Sommer. Dort wartet dann das Highlight: Zehn Tage lang verbringen alle Mitglieder der Gruppe Wels in ihren Zelten und haben viel Programm vor sich. ■

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.pfadfinder-wels.org/

**ASPACHER
HANDWERK &
KREATIV MARKT**

**19. und 20.
Oktober 2024**

Veranstaltungszentrum Danzer's
SA 10-18 Uhr SO 10-17 Uhr

**nur handgefertigte Unikate
von über 50 Ausstellern**

Eintritt: freiwillige Spende.
Für das soziale Wohl vorgesehen:
ÖAAB-Frauen Aspach, Pöllhammer Barbara,
Aspacher Bürgerinnen, Bahnhof Danzer (Danzer's Schmankerl),
Lebkuchen, Kirschtorte, Kaffee, Tarten und Kuchen, ...

S'INN VIERTEL
tourismus

Tips total regional



I geh zum **Stern**

**Elektrotechniker:in |
Mechatroniker:in**

📍 Bahnwerkstatt Vorchdorf

Lehre KFZ-Techniker:in

📍 Buswerkstatt Schörfling

KFZ-Techniker:in

📍 Buswerkstatt Schörfling



ZUM
VIDEO



ALLE
JOB-INFOS

➡➡➡ stern-verkehr.at/karriere





Foto: Kramphuber

Geistlicher Beistand für René Freund

ERÖFFNUNG

Straßenstück endlich saniert

FISCHLHAM. Die Thalheimer Landesstraße ist endlich auch im Ortsteil Eggen ausgebaut. Kosten: rund 1,2 Millionen Euro.

Bereits in den 1990er Jahren ging der abschnittsweise Ausbau der Thalheimer Landesstraße im Fischlhamer Gemeindegebiet los. In der Ortschaft Eggen konnte jahrzehntelang keine Einigung über die Trassenführung gefunden werden. Vor zwei Jahren konnte man sich auf eine Variante einigen und es begannen die Planungen. Vor sechs Monaten erfolgte der Baustart auf dem etwa 1.000 Meter langen Abschnitt. Der Zustand der bisherigen Strecke war in vielen Bereichen unzureichend. Die Fahrbahnbreite lag zwischen 4,50 und 5,50 Metern und es bestand eine



Eröffnung des neuen Straßenstücks

Foto: Land

gefährliche Engstelle, die für die Verkehrsteilnehmer ein hohes Risiko darstellte. Aus diesem Grund wurde die Straße umgelegt und auf eine standardisierte Breite von 6,5 Metern ausgebaut. Nach der Fertigstellung der neuen Fahrbahn wurde die alte Landesstraße renaturiert und für die landwirtschaftliche Nutzung freigegeben.

FP-Infrastruktur- und Mobilitäts-Landesrat Günther Stein-

kellner dazu: „Mit der Umfahrung Eggen haben wir ein Verkehrsprojekt abgeschlossen, das nicht nur die Sicherheit, sondern auch den Komfort für die Verkehrsteilnehmer erheblich steigert. Es ist erfreulich, dass wir diese wichtige Verbindung in so kurzer Bauzeit fertigstellen konnten und damit einen großen Beitrag zur nachhaltigen Verbesserung der regionalen Infrastruktur leisten.“ ■

BIBLIOTHEK

Wein-Lesung

SATTLEDT. Wein und Literatur sind eine gute Kombination und deshalb lud das Team der Bibliothek Sattledt zu einer Lesung von René Freund mit Weinbegleitung ein. Das passende gute Tröpfchen dazu steuerte der Kellermeister des Stiftes Kremsmünster, Pater Siegfried Eder, bei. Der Schriftsteller und der Weinkenner ergänzten sich hervorragend und so wurde die gut besuchte Veranstaltung zu einem vergnüglichen Abend. Laut Freund war es das erste Mal, dass er mit „geistlichem Beistand“ gelesen hat – aber er würde es wieder tun. ■

Bestehende Tickets

upgraden!

SCHÜLER - TICKET oder LEHRLINGS - TICKET

JUGENDTICKET- NETZ

Alle Öffis in OÖ mit nur einem Ticket!

Aufpreis: 73,40 Euro*

* inkl. Bearbeitungsgebühr

Ins Kundenkonto einloggen und Aufzahlung beantragen.

SO FUNKTIONIERT DAS UPGRADE

© kegire stock.adobe.com

oövv
Der Verkehrsverbund



HÖRSCHING

Brucknerplatz

geförderte Eigentumswohnungen

- > noch einige Wohnungen verfügbar
- > Kaufpreis inkl. 1 TG ab Euro 208.608,-
- > 42 m² bis 96 m² Wohnfläche
- > sehr gute Lage und Infrastruktur
- > Eigengarten / Terrasse / Loggia im EG
- > Loggia / Balkon im OG
- > Tiefgarage, Lift, barrierefrei
- > HWBRef,SK < 37 / fGEE,SK < 0,66

Jetzt
besichtigen!



OÖWOHNBAU

Kontakt: Claudia Schaller
Tel.: +43 (0) 732 700 868-125
claudia.schaller@ooewohnbau.at

Folgen Sie uns auf: ooewohnbau.at

Neue Service-GmbH für Pflegemanagement

OÖ. Die Zahl der pflegebedürftigen Personen ab 60 Jahren in OÖ wird bis 2040 auf 92.000 anwachsen, zeigt eine neue Prognose des Landes OÖ. Das entspricht einem Plus von 47 Prozent. Damit sich die Sozialhilfeverbände wieder um ihre Kernaufgaben kümmern können, wird im Rahmen der OÖ. Fachkräfte-Strategie Pflege eine neue Service-GmbH für das Pflegemanagement gegründet, von Land OÖ, Gemeinde-, Städtebund sowie den Sozialhilfeverbänden. Geplanter Start: Anfang 2025

Alle Inhalte
zum Thema



Jakob Leitner (r.), Geschäftsführer der Spar-Zentrale Marchtrenk, und Heike Rauch (l.), Leiterin Abteilung Personalentwicklung und Ausbildung, freuen sich den erfolgreichen Lehrabschluss der rund 100 Lehrlinge im Unternehmen. Foto: Spar

GESCHAFT

Eine Abschlussfahrt der Lehrlinge

MARCHTRENK. Treffpunkt für die nun ausgelernten Lehrlinge war die Spar Zentrale. Von dort aus ging es für die rund 100 Jugendlichen in den Allgäuer Skylinepark. „Wir haben heuer zum ersten Mal eine Abschlussfahrt organisiert. Der Spaß soll dabei

im Vordergrund stehen – immerhin gibt es Grund genug zur Freude“, so Heike Rauch, Leiterin Abteilung Personalentwicklung und Ausbildung. Der Lebensmittelhändler bildet in Oberösterreich 400 Lehrlinge in elf Berufen aus. ■

Jagdgebiete digitalisiert

OÖ. Von der Abteilung Land- und Forstwirtschaft des Landes OÖ wurden sämtliche Jagdgebiete in OÖ digitalisiert. Über 1,7 Millionen Grundstücke stehen ab sofort katastergenau im „Digitalen Oberösterreichischen Raum-Informations-System“ (DORIS) zur Verfügung. Interessierte können auf die Daten frei zugreifen. Der schnelle Zugriff auf präzise Daten sorgt für verbesserte Koordination, für optimale Verknüpfung von Jagd und Naturschutz, so Jagd-Landesrätin Michaela Langer-Weninger (ÖVP).



Foto: Land OÖ

Alle Inhalte
zum Thema



Photovoltaik-Rekord

OÖ. Das Sommerhalbjahr 2024 brachte 1,44 Milliarden Kilowattstunden Sonnenstrom ins oö. Stromnetz – so viel wie noch nie, teilt die Netz Oberösterreich mit. Rekordtag war der 18. Juni. Aktuell speisen 72.668 PV-Anlagen ein, für weitere 10.492 Anlagen sind laut Netz OÖ Einspeisekapazitäten zugesagt.

Alle Inhalte
zum Thema



Montag, 7.10. bis
Samstag, 12.10.2024

-25 %
auf ALLE
BIERE*



DIE GANZE
WOCHE
BILLIG!

statt
26.20
AKTIONSPREIS
20.80

JETZT
-25%

15,60
SIE SPAREN 10.60

Zipfer Märzen
0,5 Liter, 1 Kiste,
exkl. Einsatz
(0,5 l in der 20er-Kiste = 0,78)

max. 4 Kisten

statt
27,-/27.40
AKTIONSPREIS
21.20

JETZT
-25%

15,90
SIE SPAREN BIS ZU 11.50



Zipfer Urtyp,
Drei oder Kellerbier
0,5 Liter, 1 Kiste,
exkl. Einsatz
(0,5 l in der 20er-Kiste = 0,80)

max. 4 Kisten

statt
27,-/27.40
AKTIONSPREIS
21.20

JETZT
-25%

15,90
SIE SPAREN BIS ZU 11.50



* Pro Einkauf erhalten Sie ein Los. Pro Los nur ein Gewinn. Teilnahmebedingungen auf [www.maximarkt.at](#)

* Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Krüppelpreise, Jubiläumspreise, megamengen und S-BUDGET. Solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Maximal 4 Kisten oder Trays. Stattpreise sind -sofern nicht anders vermerkt- bisherige Maximarkt-Kaufpreise. Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Alle Artikel ohne Dekoration. Kein Verkauf an Wiederverkäufer.



Foto: Bildagentur

Wer wollte, konnte noch höher hinaus.

SENIORENWANDERUNG Höhepunkt

PENNEWANG. Zwölf Mitglieder des Seniorenbundes Pennewang wanderten von Stroheim aus durch eine aussichtsreiche Leithen auf den Mayrhoferberg, die höchste Erhebung der Bezirke Eferding und Grieskirchen. Viele bestiegen auch noch die neun Meter hohe Aussichtswarte in 655 Metern Seehöhe mit Rundblick zur Alpenkette und in das Mühlviertel. ■

WIEDERERÖFFNUNG

Eine lange Beziehung wird zur Geschäftsübernahme

WELS. Als das Traditionsgeschäft Gerard Women am Stadtplatz zusperzte, war die Trauer groß. Theresa Walla aus Vöcklabruck telefonierte mit den Inhabern Gerhard und Edith Schmidtmayer und damit begann die Geschichte der Wiedereröffnung.

Theresa Walla arbeitet seit vielen Jahren im Modegroßhandel. Beruflich aber auch bedingt durch private Einkäufe stand man mit der Inhaberfamilie immer in Kontakt: „Als wir telefonierten und sie sagten, dass sie zusperren, war ich traurig. Dann fragte Gerhard Schmidtmayer, ob ich das Geschäft übernehmen will“, erinnert sich die neue Inhaberin.



Das Gerard-Team mit Inhaberin Theresa Walla (hinten).

Foto: Tips

Die Überlegungsphase war kurz und die Umbauphase lang. Mit einem großen Fest startete die Powergruppe voll durch und stellte sich vor. „Das bestehende Team habe ich übernommen. Eine Mitarbeiterin, meine Work-Wife Annemarie Sturm, kommt

dazu. Der Gerard-Geist bleibt erhalten. Dazu kommen auch noch neue Marken“, freut sich Walla bei der Eröffnung. Die vielen Gäste waren begeistert: „Ich bin begeistert, die Innenstadt ist lebendig und schön“, so die Neo-Inhaberin. ■

WOODSTOCK
TUBA QUARTETT
FEUER FREI!

BRASS
IN CONCERT

MUSIKTHEATER LINZ

Foto: Andreas Bachmann

22.10.2024 | 19.30
MUSIKTHEATER LINZ
LANDESTHEATER-LINZ.AT

Tips total regional über Österreich

MEHR FÜR IHR KONTO

1,5%* p.a. ZINSEN

KEINE KONTO- FÜHRUNGSGEBÜHREN**

Das
nachhaltige
Girokonto

VKB-Zukunfts-
konto

VKB
Bank Austria
VKB-ZUKUNFTSKONTO

*garantiert bis 31.12.2025
**Aktion ab sofort gültig: Neue Kontoanlagen (VKB-Zukunfts-Konto) abgeschlossen bis zum 08.12.2024, zahlen bis 31.12.2025 keine Kontoführungsgebühren.

in

www.vkb.at/mehrwachstum

VKB

IHRE BANK. IHR ERFOLG.

LEERSTANDSMANAGEMENT

Eröffnung der Alten Wagnerei

GSCHWANDT. Nachhaltigkeit und Innovation im Fokus: Am 1. Oktober wurde die „Alte Wagnerei“ feierlich eröffnet.

Nach zweijähriger intensiver Umbauphase ist aus einem alten Gewerbeleerstand ein moderner Unternehmens-Campus geschaffen worden. Unter großer Besucherbeteiligung schnitt Wirtschaftslandesrat Markus Achleitner das symbolische Band durch und betonte in seiner Rede: „Die „Alte Wagnerei“ ist

ein gelungenes Beispiel dafür, wie vielfältig die Möglichkeiten bei der Nachnutzung von Gewerbebrachen sind und wie damit ein Mehrwert geschaffen werden kann.“ Ab sofort stehen moderne Seminarräume sowie Büros, Werkräume und Lagerflächen zur Verfügung. Zielgruppe sind innovative Start-ups, EPUs und Kleinbetriebe aus der Region, die sich vernetzen und austauschen wollen. Dazu passend bietet die „Alte Wagnerei“ auch einen Coworking Space an. ■ Anzeige



Die Eröffnung der Alten Wagnerei

Foto: wolfmarketing



Bezirksparteiobmann Klaus Lindinger (r.) und Stadtparteiobmann Stefan Schlair freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Foto: ÖÖVP Wels-Land

WECHSEL

VP-Obmann

STADL-PAURA. Stefan Schlair ist neuer Obmann der ÖVP Stadl-Paura und will mit seinem Team Stadl-Paura noch lebendiger machen.

„Die Stadlinger wollen, dass für die Bevölkerung etwas weitergeht. Das unterstütze ich als Obmann der ÖVP Stadl-Paura“, sagt der 20-jährige Jus-Student. Das Ziel ist es, weiterhin die Zukunft der Stadtgemeinde positiv zu gestalten und die Anliegen der Bürger in den Mittelpunkt zu stellen. Die ÖVP sieht die größten Mitgestaltungsmöglichkeiten in einer engen Zusammenarbeit mit dem „Team für Stadl-Paura“, das hinter Bürgermeister Christian Popp steht. „Eine eigenständige Kandidatur bei der Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2027 steht unter den aktuellen Bedingungen nicht zur Diskussion“, so Schlair. ■

AUTONOME MOBILE ROBOTER

Hummer besuchte Agilox

NEUKIRCHEN. Das 2009 als Startup gegründete Unternehmen Agilox ist heute internationaler Vorreiter bei Autonomen Mobilen Robotern und zählt mit 250 Mitarbeitern zu den bedeutenden Playern in der Branche.

Bei einem Besuch zeigte sich Wirtschaftskammer-Präsidentin Doris Hummer beeindruckt von den revolutionären fahrerlosen Transportsystemen und innovativen Technologien und vor al-



Thomas Brindl (WKO), CEO Josef Baumann-Rott, Doris Hummer, CTO David Niedermaier und CPO Daniel Zindl

lem der innovativen Grundintelligenz der Agilox-Produkte, die eine schnelle und unkomplizier-

te Inbetriebnahme durch den Kunden ermöglicht – Plug and Play innerhalb weniger Stunden. Die internationale Erfolgsgeschichte von Agilox ist bemerkenswert: Mit einem jährlichen Wachstum von bis zu 40 Prozent und einer starken Präsenz auf dem internationalen Markt hat sich das Unternehmen auch im harten globalen Wettbewerb behauptet. Zu den namhaften Kunden zählen unter anderem BMW, Stiwa, Spitz oder Mondelez. ■

LEBE DEIN TALENT
DIE LEHRE.

Karriere in der Küche!

Mit einer Lehre als Köchin/Koch kannst du deine Leidenschaft für Lebensmittel und das Kochen entfalten. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at

GASTRONOMIE
HOTELLERIE
Das Richtigste für mich.

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
TOURISMUS · FREIZEIT

SERIE FINANZBILDUNG

Als Frau finanziell unabhängig sein:

ÖO. Frauen, die Verantwortung für ihre eigenen Finanzen übernehmen, sind besser vor unangenehmen finanziellen Überraschungen, zum Beispiel im Falle einer Trennung, geschützt. Je früher sich eine Frau um ihre eigenen Finanzen kümmert, desto besser.

Finanzwissen und Finanzbildung sind wesentliche Grundlagen für die eigene finanzielle Gesundheit, denn nur wer über das notwendige Wissen verfügt, kann fundierte Entscheidungen treffen. Eine finanzielle Absicherung macht das Leben leichter, denn obwohl wir in Österreich in einer modernen Gesellschaft leben, gibt es immer noch viele Frauen, die finanziell abhängig sind. Eine höhere Teilzeitquote, ein geringerer Verdienst, Karrenzeiten und eine fehlende Absicherung sind nach wie vor der Grund, dass Frauen auch häufiger von Altersarmut betroffen sind als Männer.

Finanziell schlechter gestellt

Am Equal Pay Day, der in diesem Jahr auf den 17. Oktober fällt, haben Männer bereits das Einkommen erreicht, für das Frauen noch bis zum Jahresende arbeiten müssen. Zugespitzt formuliert: Frauen arbeiten 76 Tage „umsonst“. Neben der geringeren Entlohnung leisten Frauen auch mehr unbezahlte Care-Arbeit, also zum Beispiel Kindererziehung oder Pflege, als Männer. Das Thema in der Familie gemeinsam zu diskutieren und Lösungen zu finden, ist daher ein notwendiger Schritt.

Die Altersvorsorge im Blick

Familienentscheidungen haben oft finanzielle Konsequenzen, meist zum Nachteil der Frauen. Sie sollten daher mit Blick auf die Altersvorsorge beider Elternteile getroffen werden. Wie Famili-



Finanzielle Unabhängigkeit und Kostenklarheit schützen vor unangenehmen Überraschungen.

Symbolfoto: Adobe Stock Geber86

lienarbeit, Kinderbetreuung und Erwerbsbeteiligung gerecht aufgeteilt werden, bespricht man idealerweise im Vorfeld. Der Familienbonus Plus kann für die Person, die die Kinderbetreuung vorwiegend übernimmt, zweckwidmet werden. Ein rascher Wiedereinstieg in den Beruf nach der Babypause, beginnend mit wenigen Stunden und sukzessiver Erhöhung des Stundenausmaßes, wirkt sich positiv auf die Pensionshöhe aus und sichert die eigene Unabhängigkeit.

Pensionssplitting mit Partner vereinbaren

In Österreich besteht die Möglichkeit eines freiwilligen Pensionssplittings. Das bedeutet, dass der Mann, wenn er das Kind nicht überwiegend betreut, in den ersten sieben Jahren nach der Geburt des Kindes bis zu 50 Prozent seiner Pensionsgutschrift auf das Pensionskonto der Partnerin übertragen kann. Dies ist bis zu 14 Mal pro Jahr möglich. Die Höhe dieser so genannten „Teilpensionsgutschrift“ kann bis zu einer bestimmten Grenze selbst gewählt werden. Im Falle einer

Trennung verringert sich dadurch das Risiko der Altersarmut für Frauen. Für das Pensionsplitting muss man übrigens nicht verheiratet sein. Um im Alter finanziell abgesichert zu sein, gibt es neben zahlreichen Ansparmöglichkeiten von Banken und Versicherungen auch die Möglichkeit der freiwilligen Höherversicherung. Die Einzahlung erfolgt hier in das staatliche Pensionsystem und ist eine Möglichkeit, die staatliche Pension aufzubessern.

Die Ausgaben im Griff haben

Wer seine monatlichen Ausgaben kennt, kann besser planen. Finanzielle Disziplin und eine gute Haushaltsführung sind entscheidend, um Sparziele zu erreichen. Apps, Tabellenkalkulationen oder das gute alte Haushaltbuch helfen dabei, die täglichen Ausgaben im Blick zu behalten. Das wiederum hilft, ein Bewusstsein dafür zu entwickeln, wohin das Geld fließt. Schon kleine Beträge, die für eine Sparform abgezweigt werden können, sind ein erster Anfang und wirken sich langfristig posi-

tiv auf die eigene Vorsorge aus. Nicht oder wenig genutzte Abonnements und Mitgliedschaften sollten überdacht werden. Auch ein regelmäßiger Vergleich der Anbieter von zum Beispiel Strom, Gas, Internet, Handy und Versicherungen zahlt sich aus. Oft gibt es günstigere Tarife oder Verhandlungsspielraum bei bestehenden Verträgen.

Einnahmen erhöhen

Wer zu hohe Fixkosten hat und mit dem bisherigen Einkommen keine Ersparnisse aufbauen kann, hat auch die Möglichkeit, auf der anderen Seite anzusetzen und das Einkommen zu erhöhen. Man kann zum Beispiel Bücher, Kleider oder alte Smartphones online zu Geld machen, sich einen Nebenjob suchen oder versuchen, das aktuelle Gehalt neu zu verhandeln. Aufgrund der veränderten Zinssituation ist es auch ratsam, bereits angespartes Geld, das zum Beispiel auf einem niedrig verzinsten Girokonto liegt, in eine Sparform umzuwandeln. Letztlich kommt es darauf an, dass die Einnahmen die Ausgaben übersteigen.

ein mehr als erstrebenswertes Ziel

Interessieren, informieren, investieren: Finanzbildung kann man sich aneignen – durch Bücher, seriöse Blogs oder die Beratung der Hausbank. Finanzbildung soll Frauen, unabhängig von ihrem Alter und ihrer jeweiligen Lebensrealität, in die Lage versetzen, für sich und ihre Zukunft passende und eigene finanzielle Entscheidungen zu treffen. In jeder Lebensphase treten Ereignisse ein, die mit wichtigen finanziellen Entscheidungen für den weiteren Lebensweg und die weitere finanzielle Situation verbunden sind. Deshalb zahlt es sich aus, gut informiert zu sein. „Der Weg zur finanziellen Unabhängigkeit ist für Frauen ein steiniger, das bleibt auch 2024 weiterhin so. Nichtsdestotrotz scheint das Bewusstsein, die Finanzen in die eigene Hand zu



Robert Reif, Regionaldirektor Privatkunden Wels Stadt der Sparkasse Oberösterreich

Foto: Sparkasse OÖ

nehmen, gestiegen zu sein“, so Robert Reif, Regionaldirektor Privatkunden Wels Stadt der Sparkasse OÖ, und ergänzt: „Der Durst nach Finanzbildung, unabhängig vom Geschlecht, ist

ungestillt. Als Sparkasse OÖ sehen wir uns auch in der Verantwortung, die Finanzbildung voranzutreiben und bieten neben dem individuellen Beratungsgespräch weitere Maßnahmen, wie zum Beispiel „she invests“, eine Finanzbildungsinitiative speziell für Frauen.“ Die wichtigsten Grundideen rund um die Themen Finanzen, Sparen und Anlegen sind auf der Website www.sparkasse.at/sheinvests zusammengefasst, auch Webinare können angehört werden. Das Angebot ist kostenlos.

Das eigene Konto als Basis

Zwischen zehn und 15 Prozent der Frauen haben kein eigenes Konto. Finanzielle Selbstbestimmung beginnt mit einem eigenen Konto, unabhängig davon, wie viel Geld darauf ist.

Wichtig ist in diesem Zusammenhang zu betonen, dass die Entscheidung für ein eigenes Konto keine Entscheidung gegen die Partnerschaft ist. Für viele Paare ist ein zusätzliches Gemeinschaftskonto, auf das beide Zugriff haben, und von dem alle Haushaltssosten bezahlt werden, eine gute Lösung. Gemeinsame Ausgaben und Anschaffungen können auf verschiedene Weise in einer Partnerschaft aufgeteilt werden. Auch ein „Beziehungskonto“, auf das Geld und Zeit eingezahlt werden, kann zu mehr Verständnis führen, da beide Partner einen Beitrag leisten, nur eben in unterschiedlichen Währungen.

Mit Unterstützung der Sparkasse OÖ unter Wahrung der redaktionellen Unabhängigkeit.



#glaubandich

Sparefroh's Ferienprogramm

Finanzbildung von 28. bis 31. Oktober 2024*

Wir zeigen euch, dass Finanzbildung auch Spaß macht:

- Lesen, malen und Rätsel lösen in unserer Sparefroh-Ecke
- Finanzwissen sammeln bei der Sparefroh Rallye mit kniffligen Fragen
- Spielerisch den Umgang mit Geld erlernen beim Workshop „Das Geld und ich“ für Volksschulkinder
(Anmeldung siehe QR-Code)

Wir freuen uns auf euren Besuch!



Alle Informationen finden Sie unter www.sparkasse-ooe.at/weltspartag



* Am 31. Oktober finden keine Weltspartags-Aktivitäten statt, wir sind von 28. bis 31. Oktober zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

LEEB

Die neue Überdachung

ÖÖ. Leeb Balkone, Europas Nr. 1 präsentiert die neueste Innovation: Amalfi, eine Terrassenüberdachung, die modernes Design, Funktionalität und Preisvorteil vereint.

Mit klaren Linien, einer aufgeräumten Optik und intelligenten technischen Details wird Amalfi jeden Außenbereich aufwerten und zum stilvollen Mittelpunkt des Zuhauses machen. Amalfi besticht durch ihre nahtlose Eleganz: Alle Befestigungen sind im Inneren verborgen, wodurch die Konstruktion eine moderne und klare Erscheinung erhält. Die integrierte Regenrinne und das dezente Fallrohr sorgen dafür, dass man geschützt vor Regen und Sonne entspannen kann – ohne störende Elemente, die das Gesamtbild beeinträchtigen. Diese Überdachung fügt sich harmonisch in jede Umgebung ein und unterstreicht die Architek-



Neue Überdachung AMALFI, Leeb Balkone GmbH

Foto: Leeb

tur des Außenbereichs auf stilvolle Weise. Mit Amalfi investiert man in Qualität und Design zu einem attraktiven Preis. Dabei wird nicht nur die Optik, sondern auch die Langlebigkeit großgeschrieben: Entwickelt, um allen Witterungsbedingungen standzuhalten, überzeugt Amalfi durch Robustheit und minimalen Pflegeaufwand. Jetzt einen unverbindlichen und kostenlosen Vor-Ort-Termin vereinbaren. ■ Anzeige

Gratishotline & Katalog unter:
0800 202013 oder www.leeb.at

HOLZ SCHNEITLER

Hausmesse 10.–12.10.

GRIESKIRCHEN/ WELS. Hausmesse bei Holz Schneitler in Grieskirchen und Wels.

Verschiedene Aktionsböden mit Landhausdielen und Fischgrätelparkett von Weitzer Parkett und Admonter, sowie Massivholzböden stehen in der Ausstellung bereit. Landhausdielen gibt es ab 37,90 Euro pro Quadratmeter. In der KUNEX & WTG Ausstellung (nur in Grieskirchen) wird eine einzigartige Auswahl an Tür-Elementen und Modellen mit zahlreichen Oberflächen und Ausführungsvarianten präsentiert. Außerdem erhält man an den drei Aktionstagen 20 Prozent Rabatt. Saunen kombiniert mit Bio-Dampfsauna, Sole, Infrarot, Farb- und Klangtherapie. Viele Saunen und Infrarotkabinen, Saunaöfen und Zubehör stehen in Wels und

Grieskirchen bereit. Holz Schneitler fertigt zudem Saunen individuell und nach Maß in der eigenen Tischlerei. Die Montage und Verlegung sowie Parkettrenovierungen werden fachgerecht durch die eigenen Tischler-Facharbeiter durchgeführt. ■ Anzeige

Öffnungszeiten:

Do., 10. bis Fr. 11.10.: 9–18 Uhr,
Sa., 12.10.: 9–15 Uhr

Holz Schneitler GmbH

www.schneitler.at

Grieskirchen: Industriestraße 27,
Tel. 07248 62532,

e-mail: office@schneitler.at

Wels: Ringstraße 24,

Tel. 07242 277599,

e-mail: wels@schneitler.at



AWZ IMMOBILIEN

Immobilien kaufen und verkaufen

NÖ/OÖ. Egal ob Haus, Wohnung, Grundstücke, Anlage- oder Gewerbeobjekte: AWZ Immobilien ist der verlässliche Partner, wenn es um den Kauf oder Verkauf von Immobilien geht.

Wer ein Haus, eine Wohnung oder ein Grundstück sucht oder eine Immobilie veräußern möchte, der ist bei AWZ Immobilien genau richtig. Auch Erbengemeinschaften und Immobilien aus Scheidungsfällen sind für AWZ von besonderem Interesse. Für Pensionisten bietet das Unternehmen zudem eine attraktive Möglichkeit: Man kann seine Immobilie verkaufen und dennoch darin wohnen bleiben. „Wenn Sie ein Haus, eine Wohnung oder ein größeres Grundstück zu verkaufen haben, freue



AWZ ist der Ansprechpartner, wenn es um Immobilien geht.

Foto: AWZ

tere Informationen zum Immobilienverkauf und -ankauf gibt es unter der Telefonnummer 0664 8984000 (Kurt Berger) oder online unter www.AWZ.at

Teil des Teams werden

Die Verkäufer von AWZ zeichnen sich durch hohes Engagement, umfassendes Know-how und langjährige Erfahrung aus. Im Mittelpunkt stehen bei AWZ der persönliche Kundenkontakt und eine exzellente Betreuung. AWZ Immobilien erweitert derzeit sein Verkaufsteam. Wer sich für Immobilien begeistern kann und Freude am Umgang mit Menschen hat, der ist bei AWZ genau richtig. Das Unternehmen legt großen Wert auf Lebenserfahrung, berufliche Beständigkeit und eine positive Lebenseinstellung. Quereinsteiger sind

bei AWZ auch herzlich willkommen. Es warten hervorragende, erfolgsorientierte Verdienstmöglichkeiten. Weitere Informationen zum Jobangebot bekommt man unter der Telefonnummer 0664 8697630 (Christian Gredler) oder auf der Homepage www.mehr-verdienen.at ■ Anzeige

AWZ Immo-Invest GmbH
0664 8697630
office@awz.at
www.awz.at



Tips

total.
regional.

total Wels

Der Herbst zieht in Wels ein. Die Kultur startet wieder voll durch.

Der Kornspeicher startet nicht nur mit dem Kinderschwerpunkt voll durch.

Dazu gibt es viele Neuigkeiten aus Wirtschaft und Gesellschaft.

Tips präsentiert die Themen, die Wels bewegen.

IM GESPRÄCH

Welser Kostendisziplin, Grünanlagen und die fehlende Integration

WELS. Es ist viel los in der Stadt. Projekte stehen oder werden wie der Steg nach Schleißheim umgesetzt. Doch es gibt noch mehr zu tun in Wels. Tips hat sich mit FP-Bürgermeister Andreas Rabl unterhalten. Es ging dabei auch über die Nationalratswahl.

Tips: Das größte Bodenentsiegelungsprojekt in Österreich ist der Volksgarten Neu. Wie sieht der Status quo aus?

Rabl: Die Planung ist abgeschlossen, in der November-Gemeinderatssitzung soll das Projekt zum Beschluss vorgelegt werden. In die Planungsphase waren alle Parteien miteinbezogen, ich gehe daher von einer einstimmigen Beschlussfassung aus. Im Frühjahr 2025 starten wir dann mit den Abrissarbeiten am Messegelände.

Tips: Die Kosten bei vielen Projekten galoppieren davon. Auch beim Volksgarten plus Landesgartenschau ist dies so. Woran liegt es und wie kriegt man dies in den Griff?

Rabl: In Wels herrscht strenge Kostendisziplin. Die Projekte konnten bisher alle im beschlossenen Kostenrahmen abgewickelt werden. Möglich wird das durch die Berücksichtigung von Reserven. Das Problem von davongaloppierenden Kosten haben wir daher in Wels nicht.

Tips: Anderes Thema: Bei der Herbstmesse-Eröffnung sprachen Sie davon, dass es nicht hinnehmbar ist, dass in der Volksschule mehr als 50 Prozent der Kinder nicht Deutsch sprechen. Wie kann die Stadt eingreifen?

Rabl: Als Stadt können wir nur in den Kindergarten aktiv werden. Dort

Aus meiner Sicht brauchen wir eher mehr Kräfte in der Schulsozialarbeit, diese Kräfte haben wir auch aufgestockt. Fehlende Integration und mangelhafte Sprachkenntnisse sind derzeit das Hauptproblem in Wels, darum müssen wir uns kümmern.

haben wir bereits im Jahr 2016 damit begonnen, Kinder ab drei Jahren in Deutsch zu fördern. Rund 40 Sprachpädagogen sind dafür im Einsatz. Ich setze mich auch dafür ein, dass Kinder, die nicht ausreichend Deutsch sprechen, ein verpflichtendes zweites Kindergartenjahr absolvieren sollen. Besonders wichtig ist aber auch die Mitwirkungspflicht der Eltern, hier über-

legen wir uns gerade Sanktionsmechanismen, wie beispielsweise einen erhöhten Kindergartenbeitrag.

Tips: Die Opposition fordert mehr Geld für Jugend- und Sozialarbeit sowie Streetwork?

Rabl: Für diese Bereiche gibt es Vorgaben des Landes Oberösterreich, die wir exakt einhalten. Aus meiner Sicht brauchen wir eher mehr Kräfte in der Schulsozialarbeit, diese Kräfte haben wir auch aufgestockt. Fehlende Integration und mangelhafte Sprachkenntnisse sind derzeit das Hauptproblem in Wels, darum müssen wir uns kümmern.

Tips: Die Rezession geht weiter, es herrscht Flaute am Arbeitsmarkt.

Die Stadt steht finanziell gut da. Wo wird es Veränderungen geben müssen.

Rabl: Die Finanzlage von Wels ist weiterhin stabil, wir werden daher unseren Investitionskurs fortsetzen. Neben den großen Investitionsvorhaben, wie Volksgarten-Erweiterung und Messehallenbau, werden wir in nächster Zeit die Sportstätten sanieren. Wichtig ist mir persönlich der weitere Ausbau der Kinderbetreuung und die Schaffung von zusätzlichen Parkanlagen.

Ich setze mich auch dafür ein, dass Kinder, die nicht ausreichend Deutsch sprechen, ein verpflichtendes zweites Kindergartenjahr absolvieren sollen. Besonders wichtig ist aber auch die Mitwirkungspflicht der Eltern, hier überlegen wir uns gerade Sanktionsmechanismen, wie beispielsweise einen erhöhten Kindergartenbeitrag.

Tips: Ende September waren Nationalratswahlen, das Ergebnis ist bekannt, wie geht es weiter?

Rabl: Die Wähler haben den klaren Wunsch geäußert, dass die FPÖ in einer Regierung sein soll. Es gibt eine klare Mehrheit für eine rechtskonservative Politik, die Links-Grünen-Programme wurden abgewählt. Trotzdem ist derzeit eine ÖVP-SPÖ-NEOS-Koalition die wahrscheinlichste Variante. Natürlich wünsche ich mir eine Regierung mit einem wirtschaftsfreundlichen Kurs und einer restriktiven Asylpolitik unter Führung der FPÖ. Und um die nächste Frage gleich jetzt vorwegzunehmen: Nein, ich gehe nicht nach Wien, sondern bleibe gerne Bürgermeister von Wels.



FP-Bürgermeister Andreas Rabl

Foto: Stadt



Caravan Salon Camping ist sportlich, erfrischend und motivierend. Der Caravan Salon Austria (16. bis 20. Oktober) auf dem Messegelände bietet den jüngsten Trends der Branche eine Bühne, wie sie nur eine echte Leitmesse liefern kann. Infos: www.caravan-wels.at

Foto: Messe



Gefischt Die Bilanz zum städtischen Sommerferienprogramm liegt vor. Insgesamt haben exakt 771 Kinder und Jugendliche teilgenommen. Viele Kurse waren bereits am ersten Tag der Anmeldung ausgebucht. Dazu gehörte mit mehr als 40 Anmeldungen bereits am ersten Tag auch das Kinderfischen mit Manfred Hubweber von www.die-schuppe.at in Lichtenegg.

Foto: privat

stöbich
bäckerei-konditorei
4x IN WELS

FAMILIENBETRIEB & PREMIUM QUALITÄT

DINKEL-
Buchweizenbrot
Buchweizenweckerl

DINKEL
Vollwert PRODUKTE
100% Dinkelvollmehl

DINKEL
Vollwert PRODUKTE
100% Dinkelvollmehl

Bäckerei-Cafe-Konditorei
Wels, Grünbachplatz 11-12 Tel 07242 - 55 3 15
Filiale: Vogelweiderplatz 9 Tel 07242 - 56 8 53
Filiale: Linzer Str. 45 Tel 07242 - 890119
Filiale: Oberfeldstr. 54-56 Tel 07242 - 291323
www.stoebich-baeckerei.at Find us on Facebook

Scan mich
Entdecke mehr!

Herbstbeginn? Aber geh!

Bei Hermann's Shoes werden viele Sandalen, Einzelpaare und Restposten abverkauft. Komm schau vorbei und hol dir die schönsten Stücke, solange der Vorrat reicht.

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Ab sofort neue Herbst- & Winterschuhe bei Hermann's

AUSBILDUNG

Drei Fragen an den neuen Welser FH-Dekan Roman Froschauer

WELS. Der Fachhochschul-Campus in der Messestadt hat mit Roman Froschauer einen neuen Dekan. Der 43-Jährige spricht im Tips-Interview über seine Ziele und Projekte.

Tips: Vom Professor zum Dekan. Haben Sie sich schon eingelebt in der neuen Rolle beziehungsweise was macht ein Dekan eigentlich?

Froschauer: Ich bin seit 2016 Professor am Campus Wels, seit 2018 Studiengangsleiter und seit 2022 als Vizedekan für Industriekooperationen an der strategischen Ausrichtung der Fakultät maßgeblich beteiligt. Da ich hier am Campus auch studiert habe, ist es sicher ein großer Vorteil, dass ich die Fakultät aus



Roman Froschauer

Foto: FH

es für mich aber auch, die Zukunft der Fakultät und damit die Zukunft vieler Menschen aktiv und gemeinsam mit unseren engagierten Kollegen gestalten zu dürfen.

Tips: Flexibilisierung, Internationalisierung, Attraktivierung: Das gaben sie als Ziele aus. Wie will man dies schaffen?

Froschauer: Neben den bisherigen Vollzeit- und berufsbegleitenden Studiengängen soll das Studienangebot durch eine Flexibilisierung der Zeitmodelle und eine durchgehende Modularisierung der Lehrinhalte weiterentwickelt werden. Bereits jetzt gibt es viele spezielle Vertiefungen in den höheren Semestern und die Studierenden können freie

Wahlfächer über alle Fakultäten hinweg besuchen. So können sie ihr Studium flexibler an ihre Bedürfnisse und Interessen anpassen. Neben dem Ausbau unseres internationalen Studienangebots bedeutet für mich Internationalisierung auch, Partnerschaften mit anderen Hochschulen voranzutreiben, um Forschungsmitarbeitern und Studierenden mehr Mobilität zu ermöglichen. Die bereits umgesetzte Campusattraktivierung mit begrüntem Innenhof, Chill-out-Areas für Studierende und einer Neugestaltung der Mensa werde ich fortsetzen. So wird zum Beispiel in vielen Studiengängen vermehrt projektorientiertes Lernen praktiziert. Dafür werden wir attraktive „Project Spaces“ außerhalb des klassischen Hörsaals einrichten.

Die bereits umgesetzte Campusattraktivierung mit begrüntem Innenhof, Chill-out-Areas für Studierende und einer Neugestaltung der Mensa werde ich fortsetzen. So wird zum Beispiel in vielen Studiengängen vermehrt projektorientiertes Lernen praktiziert. Dafür werden wir attraktive „Project Spaces“ außerhalb des klassischen Hörsaals einrichten.

der Technik und den Naturwissenschaften gibt es so viele interessante Bereiche, die wir möglichst anschaulich besser erklären müssen. Allerdings müssen wir beim großen Studienangebot in Österreich und den sinkenden Zahlen an potenziellen Studierenden auch neue Wege gehen. Studierende im In- und Ausland zu finden und diese nach ihrem Abschluss auch in Oberösterreich zu halten, ist eine der großen Herausforderungen für die nächsten Jahre. Dafür gibt es mehrere Studiengänge, die in englischer Sprache unterrichtet werden. Darüber hinaus wurden internationale Studienangebote (2+6 Semester) geschaffen, die den Studierenden den Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt erleichtern, indem sie das Studium in englischer Sprache beginnen und in deutscher Sprache abschließen. ■

Junge Menschen für eine technische Ausbildung zu begeistern, ist eine große Herausforderung. Wir müssen uns zum Ziel setzen, unsere Fakultät bekannter zu machen und den Schülern, also den künftigen Studierenden, unser Angebot besser zu erklären.

verschiedenen Blickwinkeln kennen. Das Amt des Dekans ist geprägt von vielen organisatorischen Aufgaben. Neben dem Tagesgeschäft bedeutet

Dein Weg zu mehr Vitalität und Wohlbefinden. Finde deine Balance!

Permanente Anspannung und Stress können sowohl Erschöpfung als auch körperliche Beschwerden verursachen und somit den Alltag stark beeinflussen.

Es ist Zeit, Entspannung und Leichtigkeit zu finden. Gib dir Raum für Erholung und innere Ruhe.

Mit sanften, ganzheitlichen Methoden unterstütze ich dich dabei, dein energetisches Ungleichgewicht zu lösen und deine Balance wiederzufinden. Erlebe, wie du entspannter und ausgeglichener durch den Alltag gehen kannst.

www.vita-balance.at · praxis@vita-balance.at
Tel. +43 680 118 58 09



vita balance

Praxis für Humanenergetik in Wels
Cranio Sacral · Jin Shin Jyutsu
Kieferbalance



Ausflug Die Seniorenbund-Ortsgruppen Wels-Vogelweide und Neustadt waren dieses Mal rund um Groß Gerungs mit der Schmalspurbahn unterwegs. Höhepunkt war der Besuch des Privatmuseums „Im Wandel der Zeit“. Foto: SB

SEMINARPROGRAMM

Das Bildungshaus Schloss Puchberg startet mit neuem Programm

WELS. „Begegnung, die begeistert“ lautet das gelebte Motto des größten Bildungshauses der Diözese Linz.

Angebote zum Eintauchen in die Tiefe des Glaubens finden sich im Bereich Spiritualität, Theologie und Philosophie: wöchentliche Meditationsabende, Ikonenmalkurse und Vorträge wie am 23. Oktober „Baustellen der Hoffnung“ mit P. Martin Werlen OSB geben Ermutigung das Leben anzupacken. Unter dem Schlagwort „Guten Morgen, Zukunft!“ finden übers Jahr zahlreiche Seminare und Vorträge statt, die Fragen und Lösungen beinhalten, wie wir unsere Zukunft gemeinsam gestalten können. Rudi Anschobner erklärt am 25. Oktober „Wie wir uns die Zukunft zurückholen“, der Friedensforscher Thomas Roithner hat in seinem Vortrag am 8. November „Den Frieden im Blick“.

Fühl mal die Welt!

... heißt es in der neuen Reihe, die unsere Welt mit allen Sinnen greifbar macht. Der Berliner Biologe und Philosoph Andreas Weber tritt beim Kickoff-Vortrag „Alles fühlt“ für eine neue Kultur der Gegenseitigkeit aller Lebewesen ein. Weiter geht es übers Jahr mit „Hallstatt im Spiegel“ mit ORF-Moderator Tarek Leitner, „Insektengeflüster“ mit der Entomologin des Naturwissenschaftlichen Museum Wien Dominique Zimmermann, mit Pflanzendüfte einfangen und nachhaltigen Slow-food-Online-Kochkursen.

Literaturgenuss bei Wein und Kerzenschein

Jede Menge interessante Literatur, wunderbare musikalische Begleitung und ein leichtes Abendessen in entspannter Geselligkeit bietet heuer der „Literaturgenuss bei Wein und Kerzenschein“: am 11. Oktober besucht Herbert Dutzler mit „Wenn



Das Schloss Puchberg startet im Herbst mit einem neuen Programm.

die Welt nach Sommer riecht“ das Schloss, am 16. November ist Anna Mitgutsch mit dem Buch „Unzustellbare Briefe“ zu Gast.

Wenn der Wind schärfer weht

Die Vortragsreihe „Der rote Faden der Gesundheit“ wie auch zahlreiche Seminare im Psychologiebereich zur Persönlichkeitsstärkung begleiten die Menschen mit vielfältigen Gesundheitsthemen durch das Jahr. Neue Ansätze wie „Introversion – gelassener sein, wenn der Wind schärfer weht“ oder „Natürliche Selbstführung“ bieten Hilfe und Halt im Strudel des Alltags. Viele beliebte Formate und neue Gelegenheiten sich auszudrücken bietet der

breit aufgestellte Kunst- und Kreativbereich mit Angeboten zu Tanz, Musik, Malerei und Fotografie, Schauspiel und Schreiben.

LoveJoy Gospel Choir

Neu dabei ist u. a. die Puchberger Jodelroas, der neu gegründete LoveJoy Gospel Choir stellt sich am 8. November dem Publikum vor und die Künstlerin Mary Broadcast singt am 25. Oktober das Konzert „Rot-Weiß nicht-Rot“. Weihnachtlich-Festliches bietet heuer der Schlossadvent am 30. November, die Weihnachtsmatinee am 26. Dezember und das beliebte Neujahrskonzert mit der Festival Sinfonietta Linz am 4. Jänner. ■

Anzeige



Schauspielerin Verena Noll und Musikerin Mary Broadcast geben Texte und Lieder zum Besten: „Rot-Weiß nicht-Rot“ oder: Mein Österreich – ein blinder Fleck

17. bis 19. Oktober
Gregorianische Choräle singen
Johnny Pinter

18. bis 19. Oktober
Natürliche Selbstführung
Sigrid Grünberger

18. Oktober, 19 Uhr
Alles fühlt. Die Entdeckung einer erotischen Ökologie
Andreas Weber

23. Oktober, 19 Uhr
Baustellen der Hoffnung
Teilnahme auch online
P. Martin Werlen

4./5. November, 18.30 Uhr
Introvision: Gelassener sein, wenn der Wind schärfer weht
vierteiliges Online-Seminar,
Petra Spille

25. Oktober, 19.30 Uhr
„Rot-Weiß nicht-Rot“ – Mein Österreich – ein blinder Fleck
Verena Noll, Mary Broadcast

6. November, 19.30 Uhr
Der rote Faden der Gesundheit: Histamin unter der Lupe
Teilnahme auch online
Goran Stojmenovic

9. November, 14 bis 17.30 Uhr
Puchberger Jodelroas
Sabina Haslinger

26. November, 19 Uhr
Den Frieden im Blick
Thomas Roithner

Puchberg 1, 4600 Wels
puchberg@dioezese-linz.at

Kostenloses Kursprogramm und Newsletter können unter www.schlosspuchberg.at bestellt werden.

GESCHICHTE

Viel Panorama im Burgmuseum

WELS. Es war der Forscherdrang, der Ingeborg Micko nicht stoppen konnte. Das Werk des lokalen Künstlers Josef Sterrer zeigt ein Panorama von Wels aus dem Jahr 1851. Aber es passten einige Details nicht und so begab sich die Museumsleiterin auf die Suche.

Einige Details passten auf der Ansicht nicht. Im Bild machte die Pferdeisenbahn eine Kurve. Aber in der Realität verlief sie scharnurgerade. Des Rätsels Lösung: Sterrer malte eine 360 Grad-Ansicht der Stadt vom Turm der evangelischen Kirche aus. Dass es so ein Bild von Wels gibt, ist an sich schon eine Besonderheit – das wurde für Metropolen wie Paris oder London in großem Maßstab hergestellt,



Das Sterrer Panorama im Original

Foto: Tips



Guckloch im Kaiserpanorama

Foto: Tips

selten für solche kleinen Städte“, erklärt die Museumsleiterin. Jetzt wird das Sterrer-Panorama nicht nur im Original im Burgmuseum gezeigt, sondern bekommt noch einen modernen Anstrich. In einem eigens geschaffenen kreisrunden Raum ist das Werk vergrößert zu sehen. Markierungen zeigen besondere Punkte in der Stadt – werden diese mit dem Handy gescannt, werden Bilder oder Videos gezeigt,

die die Entwicklung bis zum heutigen Tag zeigen. „Wir ermöglichen nicht nur, in die Vergangenheit einzutauchen. Wir stellen auch den Bezug zur Gegenwart her. Das wollen wir im Museum künftig verstärkt ermöglichen“, sagt Micko. Ein weiterer Hingucker ist gleich zwei Räume weiter. Das Kaiserpanorama hat eine neue Heimat gefunden. Und die passt genau. Im MedienKulturHaus

fristete es ein Schattendasein. Im Burgmuseum entfaltet es die ganze Pracht. So werden alte Bilderreihen nicht nur von Wels gezeigt, sondern der Blick kann in die weite Welt schweifen.

Öffnungszeiten Museum Burg: Dienstag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr, Samstag von 14 bis 17 Uhr ■

GAME DAYS

Gaming-Event im max.center Wels

WELS. Das MAX.CENTER Wels zelebriert am Freitag, 11. und Samstag, 12. Oktober die Spielkultur mit den Game Days.

Hier treffen sich alle Gamer und Spieleinteressierte, um mit Freunden zu zocken, neue Trends zu erleben und die gemeinsame Leidenschaft zu feiern.

Gaming zum Ausprobieren

Am Freitag, 11. Oktober, von 14 bis 19 Uhr und Samstag, 12. Oktober, von 10 bis 18 Uhr, können Besucher im MAX.CENTER Wels in die Welt des Gamings eintauchen. Neben den Playstation- und Switch Gaming Stationen und dem SIM Racer gibt es für alle Interessierten, Virtual-Reality-Games zu testen. Auch Klassiker, wie Mini-Tischtennis, Jenga, Uno oder Brettspiele



Bei den Game Days am Freitag, 11. und Samstag, 12. Oktober wird im MAX.CENTER Wels die Spielkultur zelebriert. Die Besucher können unter anderem Virtual-Reality-Games testen.

Fotos: Rookies at Work



Auch Klassiker, wie Jenga, Uno oder Mini-Tischtennis, garantieren bei den Game Days jede Menge Spaß.

garantieren jede Menge Spaß. Die Game Days sind ein Highlight im Veranstaltungskalender des MAX.CENTER Wels. ■

Anzeige

Game Days

Fr., 11. Oktober, 14–19 Uhr
Sa., 12. Oktober, 10–18 Uhr
MAX.CENTER Wels



Zeit für Menschliche Zuneigung IST UNERSETZLICH

Die In-Pflege Fachpersonal GmbH ist ein familiärer Dienstleistungsbetrieb, der sich hauptsächlich für die Pflege kranker und alter Menschen engagiert. Die Ziele sind individuelle Lösungen, um eine selbständige Lebensführung unserer Klienten aufrecht zu erhalten, damit sie so lange wie möglich im eigenen Haushalt bleiben können.

Als Frau Elfriede Watzinger Mitte 2022 als Koordinatorin für Betreuung und Pflege in Wels mit dem Wissen über den bestehenden Pflegenotstand in Pension ging, wollte Sie mit ihrer lebenslangen Erfahrung in der Pflege und dem Wissen über die Bedürfnisse der Pflegesuchenden, ihre Visionen mit der Gründung der In-Pflege umsetzen und neue kreative Wege einschlagen.

Was macht die In-Pflege besonders?

Gute Pflege beginnt mit einer guten Kommunikation. In enger Zusammenarbeit mit den Klienten, deren Angehörigen und unserem Pflegepersonal, wird in jedem Einzelfall genau bestimmt, welche Form der Unterstützung nötig ist. Ist eine mobile Pflege ausreichend oder ist eine 24 Std. Betreuung die bessere Alternative - oder wird nur eine Kurzzeitbetreuung von wenigen Wochen gebraucht.

In der In-Pflege ist das Case & Care Management bei der Beratung besonders wichtig. Um die Lebensqualität älterer Menschen zu verbessern und sicherzustellen wird die bestmögliche Versorgung ermittelt. Eine gründliche Bewertung der Bedürfnisse und Ressourcen der älteren Personen, wie die Erstellung eines individuellen Plans, der die notwendigen Dienstleistungen und Unterstützung umfasst. Die regelmäßige Überprüfung und Anpassung des Versorgungsplans, um sicherzustellen, dass die Bedürfnisse der älteren Kunden weiterhin erfüllt werden, rundet unsere Dienstleistung ab. Die Dipl. Gesundheits- und Krankenflegerinnen und Fachsozialbetreuerinnen nehmen sich Zeit für die Ängste und Nöte und begleiten sie in dieser schwierigen Lebensphase.

Wie kann man das Problem des Pflegenotstandes lösen?

Es ist eine Herausforderung, die sich nicht einfach lösen lässt, da sie von verschiedenen Trends und Faktoren beeinflusst wird. Zum einen gibt es demografische Veränderungen, dass ein wachsender Anteil älterer Menschen zu einer erhöhten Nachfrage nach Pflege führt. Eine Rolle spielt dabei der Wertewandel in unserer Gesellschaft, der die traditionelle häusliche Pflege im Familienkreis nicht mehr ermöglicht. Mehr Geld oder Altenheime werden das Problem nicht lösen. Pflegeorganisationen sind häufig in der Bürokratie gefangen, wo Zahlenkolonnen im Vordergrund stehen. Doch allzu oft fehlt es an einer grundlegenden Verbindung zwischen ihrer Tätigkeit und der empathischen Liebe zur Notwendigkeit. Aber genau diese Verbindung bildet die Grundlage für eine effektive und individuelle Pflege, die den unterschiedlichen Bedürfnissen der Menschen gerecht wird. Ziel der Pflege ist, die Mobilität und Eigenständigkeit der Menschen weitgehend zu bewahren oder sogar zurückzugewinnen.

Sind die publizierten Lösungsansätze in der Pflege zielführend?

Die Irrwege im Pflegebereich zeigen sich vielfältig! Ein Beispiel ist die Forschung für Pflegeroboter. Das sind hybride Ideen, die oft dem Rationalisierungswahn von ExpertInnen entspringen und im Prinzip unmenschlich sind. Wir riskieren dadurch psychische Verwahrlosung, da die menschliche Zuneigung unersetztbar ist.

Anzeige



IN-PFLEGE

Ihre Experten für

**Mobile Dienste
24 Stunden Betreuung
Case u. Care Management**

Erfahren Sie mehr über uns

Telefon: 07242 932819 201 | Mobile: 0676 733 7610
office@in-pflege.at | www.in-pflege.at

SICHERHEIT

Für alle Stadtteile: Die Welser Schulwegpolizei sucht Helfer

WELS. Es geht um die Sicherheit der Kinder auf dem Weg in die Volksschulen. Die Schulwegpolizei mit ihren ehrenamtlichen Helfern sorgt genau dafür. Damit dies auch so bleibt, werden frische Kräfte benötigt.

„Wir suchen nach wie vor Unterstützung in allen Stadtteilen“, richtet Obfrau Carmen Pühringer einen Appell an alle, die sich ehrenamtlich engagieren möchten. „Der Zeitaufwand für diese gute Sache beträgt weniger als zwei Stunden pro Monat“, ergänzt Pühringer. Sie spricht dabei explizit auch aktive Damen und Herren im besten Alter an, die ein- bis zweimal im Monat diese

wichtige Aufgabe übernehmen wollen. Bei Berufstätigen kann bei der Diensteinteilung auf Schichten oder freie Tage Rücksicht genommen werden. Wenn wirklich einmal etwas dazwischenkommt, findet sich über die WhatsApp-Gruppe meist rasch eine Vertretung.

Im Einsatz

Jeden Morgen lotsen die Schulwegpolizisten die Volksschulkinder in den Stadtteilen Innenstadt, Lichtenegg, Neustadt und Vogelweide sicher über die Schutzwege. In Puchberg stellen sich die Freiwilligen zu Mittag in den Dienst der guten Sache und in der Pernau ist die Schulwegpolizei morgens für die Überwa-



Obfrau Carmen Pühringer

Foto: privat

chung der neuen Schulstraße verantwortlich. Die neuen Schulwegpolizisten werden von der Polizei eingeschult und mit Kappen und Warnwesten ausgestattet. Außerdem sind die Ehrenamtlichen bei der Ausübung ihrer Tätigkeit versichert. Als kleines Dankeschön werden die freiwilligen Helfer jährlich zu einem Tagesausflug, einer Weihnachtsfeier und einer Jahresabschlussfeier eingeladen. Eine gute Gelegenheit, sich untereinander kennenzulernen, bieten auch die regelmäßigen Stammtische.

Informationen bei Obfrau Carmen Pühringer unter 0676 6974605 oder im Internet www.schulwegpolizei-wels.at ■

GESUNDHEIT

Innovative Schrittmachertherapie für Herzpatienten am Welser Klinikum

WELS. Bei der Versorgung der Herzpatienten setzt das Klinikum einen weiteren großen Schritt. Erstmals wurde die innovative Schrittmachertechnologie „Conduction System Pacing (CSP)“ bei einem 82-jährigen Patienten erfolgreich angewendet. Diese fortschrittliche Therapie nutzt die natürlichen Leitungswege des Herzens, um eine physiologische Herzstimulation zu erreichen.

„Das Besondere an CSP ist, dass der Schrittmacher direkt das Reizleitungssystem des Herzens stimuliert“, erklärt der ausführende Kardiologe Peter Huber, Oberarzt an der Abteilung für In-

nere Medizin II, Kardiologie und Intensivmedizin am Klinikum Wels-Grieskirchen. „Dadurch kommt es zu einer natürlicheren Erregungsausbreitung im Herzen.“

Die CSP-Technologie stimuliert also das Herz direkt über das vorhandene Reizleitungssystem. „Dadurch wird die natürliche Erregungsausbreitung genutzt, was die Pumpfunktion des Herzens erhält und die Gefahr einer Herzinsuffizienz deutlich reduziert“, so Huber.

Eingriff über die Vene

Die CSP-Herzschriftmachersonde wird in einem kleinen Eingriff über die Vene mittels Katheter in die Herzscheidewand

der Hauptkammern eingeschraubt. „Der Eingriff ist ver-



Kardiologe Peter Huber

gleichbar mit einer konventionellen Schrittmacherimplantation, jedoch ist die Lokalisierung der richtigen Stelle im Herzen eine Herausforderung“, erklärt Huber. Das Reizleitungssystem besteht aus sehr dünnen, modifizierten Herzmuskelzellen und kann nicht mittels Bildgebung dargestellt werden. Die optimale Stelle muss daher über die elektrischen Ströme im EKG gefunden werden.

„Ist die optimale Stelle fixiert, sind die Erfolgsaussichten groß. Sollte die ideale Stelle nicht ausfindig gemacht werden, kann jederzeit auf eine konventionelle Implantation umgestellt werden“, so der Kardiologe über die Operation. ■

ABONNEMENTKONZERTE

Veränderung als das Motto der Konzertreihe: vielfältiges Programm

WELS. Seit vielen Jahren verbinden die Abonnementkonzerte klassische und zeitgenössische Musik. Die verschiedenen Abomöglichkeiten bieten viel Anreiz für die Besucher.

Intendant Helmut Schmidinger schreibt über die neue Saison der Welser Abonnementkonzerte: „Von den Gestalten zu künden, die einst sich verwandelt in neue Körper, so treibt mich der Geist.“ Mit diesem Satz eröffnet Ovid seine „Metamorphosen“, denn seit der Antike kreisen die Werke der Künstler um das Thema Veränderung. Diesen Prozess des beständigen sich Veränderns auf unterschiedlichen Ebenen nachzuhören ist das Motto der aktu-



Das L'Orfeo Barockorchester

Foto: Winkler

ellen Saison der Welser Abonnementkonzerte“. Am Montag, 14. Oktober, gastiert das L'Orfeo Barockorchester im Welser Stadttheater. Ab 19 Uhr sprechen Carin van Heerden und Michi Gaigg mit Helmut Schmidinger über das Programm des Abends. Um 19.30

Uhr beginnt das Konzert. Der Wunsch des Titels der Kantate „Der Friede sei mit dir“ aus der Feder von Johann Sebastian Bach kann wohl aktueller nicht sein. Am Montag, 21. Oktober, gastiert das Amadeus Trio in den Minoriten. „Das Mozarteumorchester Salzburg lädt uns ein, im

Rahmen einer Personale die Metamorphose Mozartschen Komponierens zu bestaunen. Das italienische Alinde-Quartett musiziert für uns Streichquartettsätze von Franz Schubert und ihre Metamorphosen in die Gegenwart. Ganz besonders freue ich mich auf das Debüt des Radiosinfonieorchesters Wien (RSO) bei den Welser Abonnementkonzerten, das wir 2020 schon einmal angekündigt haben“, erzählt Schmidinger.

Die verschiedenen Abomöglichkeiten laden ein und bieten Möglichkeiten. Ein Jugendabo gibt es bereits um 30 Euro. ■

Informationen: welser-abonnementkonzerte.at



WIR SCHAFFEN LEBENS- QUALITÄT



- Neugestaltung Volksgarten
- Neue Traunbrücke „Wels-Schleißheim“
- Attraktivierung der Grünräume
- Motorikarena Wels
- Kinderbetreuungs-Offensive

und vieles mehr...



WELS
ERMÖGLICHT

STADT WELS
Stadtplatz 1 | 4600 Wels
Tel. +43 7242 235 0
post.magistrat@wels.gv.at

LESEN

Wissensbus und Stadtbücherei als wichtige Pfeiler in der Bildung

WELS. Büchereien liefern geballtes Wissen. Das ist nicht nur für Schüler wichtig, sondern auch für die Erwachsenen. Die Stadtbücherei bringt dies im Herminenhof unter die Menschen und der Wissensbus macht dies unterwegs.

VP-Stadtrat Martin Oberndorfer (Wirtschaft und Wissen) meint dazu: „Die Welser Stadtbücherei ist für die ganze Familie eine Fundgrube des Wissens. Schulpflichtige Kinder und Jugendliche können mit den Büchern und Medien aus dem Fundus Durchgenommenes spielerisch vertiefen oder intensiv für Präsentationen recherchieren.“ In der Hauptstelle im Herminenhof fin-



VP-Stadtrat Martin Oberndorfer (re.) und Wissensbus-Mitarbeiter

Foto: Stadt

den sich unter anderem 40 Medienboxen mit mehr als 1.200 Büchern zu verschiedensten Themen, rund 30 Boxen mit Bildkarten zur Sprachförderung, nicht ganz 50 Geschichten für das analoge Erzähltheater Kamishibai, zahlreiche Zeitschriften in verschiedenen Sprachen sowie

Sachbücher für Referate und alle Bücher, die das Lesen und Schreiben fördern. Speziell für kleinere Semester stehen zum Abschalten fast 300 Tonies zur Verfügung.

Geöffnet ist Dienstag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr sowie Samstag von 9 bis 12 Uhr, Infos sind

unter wels.at/stadtbumcherei ersichtlich. Zudem kommt der Lesee- und Hörstoff mit dem Wissensbus an den Vormittagen unter der Woche direkt zu den Schülern in die Volksschulen, Kindergärten und Horte. An den Nachmittagen versorgt der Bus die Stadtteile mit Büchern und Medien: Am Montag sind die Pernau (zwei Haltestellen) und die Nachbargemeinde Thalheim dran, am Dienstag folgen die Neustadt und die Vogelweide. Am Mittwoch werden die zweite Haltestelle in der Neustadt und die Noitzmühle angesteuert, ehe der Bus am Donnerstag zu seiner finalen Tour in die Laahen und die Gartenstadt aufbricht. Infos: wels.at/wissensbus

daVinci Akademie

Tag der
offenen Tür
Sa, 9.11.2024

Leonardo-Da Vinci-Weg 1, 4600 Wels
(Laahenerstraße, Einfahrt Heuburgerstraße)



Schule
Kindergarten
Krabbelstube

8:30 – 14:00 Uhr



Die Da Vinci Schule und
Kinderhaus in Wels.
Vertrauen. Persönlichkeit. Gestalten.

www.davinciakademie.at



PAUL OTT GMBH

Komplexe Maschinen

LAMBACH. Die Paul OTT GmbH ist ein familiengeführtes Unternehmen, welches sich auf die Herstellung von komplexen Holzbearbeitungsmaschinen – genauer Kantenkleimmaschinen – spezialisiert hat.

Diese Maschinen kommen bei Tischlereien oder in der Möbelindustrie – auch international – zum Einsatz. OTT hat sich mit seinem Produkt einen guten Namen gemacht und gehört weltweit zu den Marktführern im Bereich der Premium-Kantenkleimmaschinen. Die komplexen Maschinen werden an den beiden Standorten in Lambach entworfen und auch komplett gebaut. Vom Blechzuschnitt an der Laser-Zuschnittsanlage bis über das Schweißen hin zur Endmontage und Programmierung findet nahezu die gesamte Wertschöpfung in Lambach statt.

Es werden Lehrlinge in verschiedenen technischen Berufsbildern ausgebildet, unter anderem Mechatronik und Maschinenbautechnik. Durch die gute Verkehrsanbindung können Arbeitnehmer aus dem Raum Vöcklabruck oder Wels/Marchtrenk einfach mit den öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen. Es wird auch ein preislich attraktives Mittagsmenü für die Mitarbeiter angeboten.

Anzeige

Innovationstage und
Open House:
9.–11. Oktober



Paul OTT GmbH
A 4650 Lambach
www.ottpaul.com

EWW GRUPPE

Gemeinsam Energiewende

WELS. Die Energiekrise zeigt deutlich: Wir müssen raus aus fossilen Brennstoffen und unseren Energiebedarf aus nachhaltigen Quellen decken. Die eww Gruppe zeigt, dass wir die Energiewende gemeinsam schaffen können.

„Jeder von uns sollte einen Beitrag leisten, dass wir unseren Kindern und Enkelkindern den Planeten anständig hinterlassen“, betont eww Vorstand Florian Niedersüß. „Als Energieversorger und Technologieunternehmen wollen wir diese Verantwortung ganz besonders wahrnehmen und unsere Kunden dabei unterstützen, etwas für die künftigen Generationen zu tun.“

Grüne Fernwärme

In einem durchschnittlichen Haushalt wird für Wärme in etwa dreimal so viel Energie verbraucht als für Strom. Welser Fernwärme gehört zu den umweltfreundlichsten Heizformen und kommt im Normalbetrieb zu 100 Prozent aus nachhaltigen Quellen.

Regionaler Ökostrom

Mit dem Neubau des Kraftwerks Traunleiten hat Wels Strom die Produktionsmenge von regionalem Welser Ökostrom verdoppelt. Das neue Wasserkraftwerk ist ein wesentlicher Baustein für die Energiewende und spart jährlich 40.000 Tonnen CO₂ ein.

Sauberer Sonnenstrom

Die eww Gruppe bietet maßgeschneiderte PV-Lösungen für alle, für den Hausbesitzer ebenso wie

„Wir wollen unseren Kindern einen sauberen Planeten hinterlassen – das schaffen wir nur gemeinsam.“



FLORIAN NIEDERSÜSS,
VORSTAND EWW



Gemeinsam mit ihren Kunden setzt die eww Gruppe viele Maßnahmen für den Klimaschutz um.

Fotos: eww

für den Mieter („PV teilen“) oder für Gemeinschaften („Ökostrom teilen“). Pro Jahr errichtet die eww Anlagentechnik rund 1.000 PV-Anlagen, das sind rund 20 PV-Anlagen pro Woche.

Innovative**E-Mobilitätslösungen**

Auch bei der E-Mobilität ist man Tempomacher. Die eww Anlagentechnik schnürt für Gemeinden, Unternehmen, Parkplätze und -ga-

ragen attraktive Gesamtpakete. Wels Strom hat in Wels das dichteste E-Tankstellennetz Österreichs errichtet und bietet dazu ein attraktives E-Carsharing-Angebot mit sechs Autos.

Naturreines Trinkwasser

„Die eww Gruppe stellt täglich bis zu 15 Millionen Liter Trinkwasser für über 80.000 Menschen zur Verfügung“, erzählt eww Vorstand Wolfgang Nöstlinger. Das Wasser

fließt ohne Energieaufwand nach Wels, naturrein aus einem Grundwasserstrom im Almtal.

Gemeinsam Energiewende

„Es gibt viele Möglichkeiten in Wels aktiv, einfach und günstig das Klima zu schützen. Jede CO₂ Einsparung von heute schützt die Welt unserer Kinder. Gemeinsam schaffen wir die Energiewende“, sagt eww Vorstand Florian Niedersüß. ■

Anzeige

ERFOLG

Das war wohl ein Strauß-Sommer: 130 Jungvögel geschlüpft

WELS. Da staunt auch Landeshauptmann außer Dienst Josef Pühringer nicht schlecht bei einem Besuch bei Michael Eschlböck-Bauer. 130 Jungstrauße kamen im Sommer zur Welt.

Langweilig wird dem Züchter und Gastronomen nicht. Wenn er sich nicht um die Strauße kümmert, dann ist Eschlböck-Bauer voll im Einsatz im Gasthaus Reihof. „Es sind im Sommer über 130 Küken aus den rund 1,5 Kilogramm schweren Eiern geschlüpft“, erzählt der 29-Jährige. Normalerweise liegt die Zahl eher bei 40. Doch er glaubt, dass das heiße Sommerwetter geholfen hat. Neben den Küken sind



Einige der Jungvögel

Foto: privat

auch noch die 20 ausgewachsenen afrikanischen Blauhalsstrauße zu versorgen.

Auf den rund 40.000 Quadratmetern um das Gasthaus Reihof haben sie genug Auslauf. Mit viel Liebe kümmert er sich um die Vögel und versorgt sie, wie es nur

geht. Das gilt auch für das Gasthaus, das er in vierter Generation betreibt. Es ist nicht nur wegen der Strauße ein beliebter Treffpunkt für viele Gäste, sondern vor allem wegen der guten Küche und der Herzlichkeit des jungen Chefs. ■



Michael Eschlböck-Bauer und LH a.D.
Josef Pühringer

Foto: privat

Ski Basar



SKIKLUB
eska - Board - Triathlon
www.skiklub-wels.at

Messe Wels - Halle 7

Kaufen & Verkaufen für Jedermann. Wintersportartikel für Groß und Klein

Warenannahme:

DO, 07.11. 24, 11 - 19:30Uhr
FR, 08.11. 24, 10 - 12:30Uhr

Verkauf:

FR, 08.11.24 14:30-18 Uhr
SA, 09.11.24 09-13 Uhr

Verkaufserlöse bzw. nicht verkauft Waren können am Samstag, 09.11.24 von 10-13 Uhr abgeholt werden. Waren und Verkaufserlöse, die bis Samstag 13 Uhr nicht abgeholt werden, werden sofort für soziale Zwecke weitergegeben!

Nähere Infos: Skiklub eska Wels, 4600 Wels, Hafergasse 7, 07242 / 440 51
e-mail: office@skiklub-wels.at, web: www.skiklub-wels.at

MAHLZEIT

Gastro mit „Voi Guad Genusswochen“

WELS. Genuss und gutes Essen gehören zum Leben dazu. Bis 27. Oktober laufen noch die „Voi Guad Genusswochen“. 22 Gastronomiebetriebe in Wels, Wels Land und Kremsmünster bieten regionale, saisonale Gerichte an. Die Initiative vom Tourismusverband Region Wels betont Regionalität, Nachhaltigkeit und

Gastfreundschaft, wobei frische Zutaten im Mittelpunkt stehen. Jeder Gastronomiebetrieb bietet mindestens zwei „Voi Guad“-Gerichte an, die charakteristisch für den jeweiligen Betrieb sind. In Summe ergibt es eine Feier der regionalen Küche und Kultur. Alle Infos unter: www.wels.at/voiguad ■



Genuss am Welser Stadtplatz

Foto: WMT

TRAUER

Sich Zeit nehmen für den Abschied

WELS / MARCHTRENNK. Schockstarre. Ein geliebter Mensch ist nicht mehr. Was muss man als nächster Angehöriger tun? Was kann, was darf man tun? Man fühlt sich unbeholfen, will vielleicht schnell alles hinter sich bringen. Einäscherung. Urnenbestattung. Ende. Oder doch nicht?

„Jemand hat kürzlich den Begriff ‘Turbotrauer’ verwendet, weil heute einfach vieles so schnelllebig geworden ist, auch beim Abschiednehmen“, sagt Martina Brandstötter, Geschäftsführerin der Bestattung der Stadt Wels. „Dieser Begriff trifft es ganz gut, denn immer öfter kann es nicht schnell genug gehen. Dabei ist es nach dem Tod eines Angehörigen ganz wichtig, dass man sich die Zeit nimmt, die man braucht, um gut abschließen zu können.“ Da spricht also vieles dagegen, dass der Leichnam ohne Verabschiedung zum Krematorium gefahren wird.

Trauer braucht Zeit

Jeder Mensch geht anders mit dem Tod um, trauert anders. „Vielleicht kommt das Empfinden erst ein, zwei Tage nach dem Tod, dass man den Verstorbenen oder die Verstorbene noch einmal sehen will – nach dem ersten Schock. Dann habe ich noch die Möglichkeit für eine kleine Verabschiedungsfeier beim Sarg. Oder ich lasse Fotos, Briefe oder Lieblingsgegenstände in den Sarg legen. Selbst, wenn ich den Toten nicht mehr sehen will, kann ich den Bestatter darum bitten“, so Brandstötter.

Es gibt also viele Möglichkeiten für die Trauerverarbeitung. Es gibt kein Richtig oder Falsch, niemand muss dieses oder jenes tun. Ein letzter Blick auf den Verstorbenen am offenen Sarg kann helfen, den Verlust zu realisieren und den Abschied zu erleichtern.



Martina Brandstötter, Geschäftsführerin der Bestattung der Stadt Wels.

Fotos: Bestattung

„Oder berühren Sie, wenn Sie wollen, diesen Menschen noch einmal, flüstern Sie ihm letzte Worte zu. Erinnern Sie sich gemeinsam mit der Familie und Freunden an wertvolle Erlebnis-

se und schöne Momente“, rät die Geschäftsführerin.

Das kann Trost spenden und die Verbundenheit stärken. Solche Bilder sind intensiv, werden aber die wertvollen Erinnerungen an diesen Menschen, an Momente der Freude, der Liebe und des Glücks nicht überdecken, sondern nur bereichern.

„Der Begriff Turbotrauer trifft es ganz gut, weil heute einfach vieles so schnelllebig geworden ist, auch beim Abschiednehmen.“

MARTINA BRANDSTÖTTER



Jeder Mensch trauert anders.

Wenn das Unbegreifliche begreifbar wird

„Das Wichtigste ist, dass Sie sich Zeit nehmen, um Ihren Schmerz zu fühlen und Abschied zu nehmen. Unserer Erfahrung nach ist das ein zentraler Aspekt der Trauer. Wir unterstützen Sie gerne dabei, wie der Raum und der Rahmen dafür aussehen können“, ergänzt die erfahrene Bestatterin. Damit die Gefühle nachkommen können. Damit man fühlen und erkennen kann, dass die Zeit für den Abschied gekommen ist. Damit man loslassen kann. Damit das Endgültige, das Unbegreifliche begreifbar wird. Das Leichenbestattungsgesetz schreibt in Oberösterreich eine

Beisetzung oder Einäscherung innerhalb von zehn Tagen vor. „Wichtig ist es, nach einem Todesfall sofort die Bestattung zu rufen. Wir wissen um alle Fristen und Möglichkeiten, können den Hinterbliebenen sehr viel abnehmen. Dann bleibt immer auch ausreichend Zeit für die Trauer und ein würdiges Verabschieden“, versichert Martina Brandstötter.

Anzeige

Erste Ansprechpartner

Die Mitarbeiter der Bestattung der Stadt Wels und Marchtrenk Bestattung sind einfühlsame Begleiter am Weg des Abschieds und unterstützen in allen Belangen. Für Abholungen ist ein Bereitschaftsdienst rund um die Uhr eingerichtet.

Bestattung der Stadt Wels:
Tel. 07242 47064

Marchtrenk Bestattung
Tel. 07243 51521

www.bestattung-wels.at

QUIZVERGNÜGEN

Die Welser Schlaumeier Suche biegt schön langsam in die Zielgerade

WELS. Die erste Spielrunde in der Zwischenrunde ist absolviert. Zwei Mal müssen die Teams noch antreten. Dann stehen die Zwölf fest, die am 14. Dezember um den Titel „Schlaumeier von Wels“ kämpfen.

Andreas Schmoll und Jürgen Speta sind die Masterminds hinter dem Quiz-Vergnügen: „Die Rückmeldungen sind weiter sehr positiv. So viel können wir auf jeden Fall verraten. Wir werden 2025 weitermachen“, verraten die beiden. Wer ins Finale einzieht und um den Titel sowie den Siegespreis von 3.000 Euro in Form von Wels Cards kämpft, ist noch völlig offen: „Alles in al-



Andreas Schmoll (li.) und Jürgen Speta

lem liegen die Teams in allen Gruppen eng beisammen und wir sind noch sehr weit entfernt von einer Entscheidung darüber, welche Teams sich für das Finale am 14. Dezember im Science Center Welios qualifizieren werden“, stellt das Organisationsduo klar. Für den Zweiten gibt es 1.500 Euro in Form von Wels Cards und für den Dritten 500 Euro ebenso in Cards-Form.

Das Besondere am Finale: Es wird an einem Abend ausgespielt. Das Vorgeplänkel fand an mehreren Tagen statt. „Es können auch Zuschauer kommen. Es wird sicher ein spannender Abend“, so die beiden.

Alle weiteren Informationen gibt es unter: www.quiz12.at

KULTUR

Kornspeicher startet in den Herbst

WELS. Mit großer Freude stellt das Theater Kornspeicher das Programm für die kommende Saison vor. Das vielfältige Angebot bietet Unterhaltung für die ganze Familie, von Märchengeister über mitreißende Konzerte bis hin zum unterhaltsamen und lustigem Impro-Theater.

„Auch die Freunde vom Kasperl kommen bei uns nicht zu kurz: Mit dem traditionellen Kasperltheater jeden ersten Samstag im Monat bringen wir die Augen der Kinder zum Leuchten. Doch damit nicht genug – unsere Klangmärchen und die interaktiven Theatervorstellungen laden das junge Publikum und die ganze Familie zum Mitmachen ein“, erzählt Intendant Peter Kowatsch.



Der Kornspeicher in der Welser Freiung

Foto: Kornspeicher

Musikliebhaber dürfen sich auf besondere Konzertabende freuen. Das Duo „2 For The Glory“ (Sabine Fürst und Roland Hirschler) wird mit seiner einzigartigen Mischung aus Pop, Rock, Soul und Blues das Pu-

blkum begeistern. Ebenso betörend wird der Auftritt von „Anna Coa“ sein, die mit ihrer facettenreichen Stimme und ihrer charismatischen Bühnenpräsenz verzaubert. „Mit romantischen französischen Chansons feiert

mit uns die Gruppe ‘La Viennoise‘ den 50. Geburtstag der Österreichisch-Französischen-Gesellschaft und wird mit ihren gefühlvollen Interpretationen die Herzen aller Frankreichliebhaber höherschlagen lassen. Ein musikalisches Erlebnis, das die Seele berührt und zum Träumen einlädt“, freut sich Kowatsch.

Für Liebhaber des spontanen Theaters gibt es einen besonderen Leckerbissen: Die „Impro Lounge“ wird mit ihrer beeindruckenden Schlagfertigkeit und Kreativität für unvergessliche Momente sorgen. Jeder Abend ist anders, jeder Moment ist einzigartig – ein Muss für alle, die sich überraschen lassen wollen.

Alle Informationen unter
www.kornspeicher.at



NEUER VORSTAND

Den Hospizgedanken weitertragen

WELS. Die Hospizbewegung Wels Stadt/Land hat am 17. September eine außerordentliche Generalversammlung abgehalten, bei der ausschließlich Wahlen am Programm standen. Die für März 2025 geplante Wahl des Vorstands musste aus ver einsrechtlichen Gründen bereits heuer durchgeführt werden.

In einer kurzen Begrüßungsrede bedankte sich Vorstandsvorsitzende Christine Eckmayr dafür, dass der 2020 gewählte Vorstand fast vollzählig wieder zur Wahl antritt: „Lediglich Thomas Himmelfreundpointner, der federführend an der Gestaltung unseres Leitbildes mitgewirkt hat, kandidiert nicht mehr und Irmgard Lehner und Birgit Hörmanseder sind im Laufe der letzten Amtsperiode ausgeschieden.“ Bei der



Der Vorstand der Hospizbewegung Wels Stadt/Land

Foto: Hospiz Wels

anschließenden Vorstandswahl gab es wenig Überraschungen. Eckmayr wurde einstimmig in ihrem Amt als Vorstandsvorsitzende bestätigt, ebenso

wie ihre beiden Stellvertreter Johann Minihuber und Rotraud Josseck. Trude Humer wurde in ihrer Funktion als Kassierin und Michael Lanzinger als Schrift-

führer erneut bestätigt. Weiter mitarbeiten werden Johann Poitner als Rechnungsprüfer und Daniel Mittermaier als dessen Stellvertreter.

Der erweiterte Vorstand

Im erweiterten Vorstand wurden Gerhard Eigner, Gerald Geihse der, Margit Hauft, Nina Hacker, Markus Nöttling und Ewald Wolfram einstimmig wiedergewählt. Neu dabei ist Peter Eckerstorfer, der 2023 in den erweiterten Vorstand kooptiert wurde. Die nächste Generalversammlung findet am 18. März 2025 statt. Manuela Macedonia wird über „Wellness für das Gehirn“ referieren. ■

Anzeige

Hospiz Wels
Tel. 07242 206968
www.hospizwels.at



Meine Hörgeräte machen mich JUNG !



oo
optik akustik
BAUER

Adlerstraße 1
4600 Wels
Tel.: 07242/53020
wels@optikbauer.at
www.optik-akustik-bauer.at

Anzeige

kybun | Joya
Swiss Health Shoes



THERAPIEREN STATT OPERIEREN

Mit den Schweizer Luftkissen-Schuhen kann man den Schmerzen davonlaufen. Die Besonderheit von kybun Joya Schuhen ist die einzigartige weich-elastische Sohle: Jeder Schritt versetzt Sie für Sekundenbruchteile in Schwerelosigkeit und schont dadurch Ihre Gelenke. Schon nach den ersten paar Schritten spüren Sie es: Noch nie haben Sie einen vergleichbaren Schuh getragen! Die kybun Joya Schuhe bieten ganztägigen Tragekomfort. Sie sind besonders geeignet für Menschen, die im Berufs- und Privatleben lange stehen.

Die Luftkissen-Sohle verhindert schwere Beine, brennende Füße, Rückenschmerzen und Venenprobleme. kybun Joya empfiehlt sich besonders bei Fußproblemen wie Hallux, Arthrose oder Fersensporn, da das weich-elastische Material sich immer dynamisch an die Form der Fußsohle anpasst.

- + Weichster Trage- und Gehkomfort
- + Entlastung der Füße ab dem ersten Schritt
- + Ideal bei Hallux, Arthrose und Fersensporn
- + Schont die Gelenke und entspannt die Rückenmuskulatur

KYBUN JOYA ERLEBNISTAG

Freitag, 11. Oktober 2024 von 9 bis 16 Uhr

Besuchen Sie uns und entdecken Sie die **kybun & Joya Herbst-/Winterkollektion.**

- + Fußanalyse vom Experten
- + kybun Joya Experte vor Ort
- + Großes Sortiment auf Lager
- + Kennenlernangebote
- + kybun & Joya Schuhe probetragen



Veloce STX pink | Joya



Bauma blue | kybun



Karl beige | kybun

GUTSCHEIN
kostenlose
Fussdruck-
messung
im Wert von
€ 35,-

TIPS TALK

Schaller: „Es ist jetzt extrem wichtig, wirtschaftliche Anreize zu setzen“

LINZ/OÖ. Der wirtschaftliche Aufschwung lässt länger auf sich warten als gedacht. Heinrich Schaller, Generaldirektor der Raiffeisenlandesbank Oberösterreich (RLB OÖ), spricht mit Tips über die dringend notwendige Entlastung der Unternehmen und die Strategie der Bank, die Betriebe im Land zu halten.

von ALEXANDRA MITTERMAYR

Tips: Sie warnen in letzter Zeit intensiv vor einer Deindustrialisierung in Europa, die auch Oberösterreich treffen könnte. Welche Maßnahmen muss Ihrer Meinung nach die kommende Regierung setzen, um das zu verhindern?

Heinrich Schaller: Ich glaube, das Wichtigste ist, dass man Lenkungsmaßnahmen nicht einseitig sieht, wie das in den letzten Jahren beim Thema Nachhaltigkeit der Fall war. Das kam sehr stark von der EU, war aber zum Teil auch hausgemacht. Man muss die Zusammenhänge sehen: Wie wirkt sich das auf die Unternehmen aus, insbesondere auf die Industrie?

Tips: Sprechen Sie damit den Green Deal an?

Schaller: So ist es. Es wurde nur mehr daran gearbeitet, welche Vorschriften erlassen werden müssen, wie sich die Unternehmen zu verhalten haben, und wie tief diese Kontrollen gehen müssen. Es ist völlig darauf vergessen worden, wie sich unter diesen Umständen die Industrie entwickeln kann. Die größte Aufgabe und Herausforderung für die Zukunft sehe ich darin, diese Schwerpunkte zumindest



RLB OÖ-Chef Heinrich Schaller im Interview über die wirtschaftliche Situation des Landes

Foto: Wakolbinger

gleichwertig zu behandeln. Das ist bisher offensichtlich nicht passiert. Wir befinden uns in einer wirklich schwierigen wirtschaftlichen Situation, bedingt durch verschiedene Umfeldbedingungen. Deshalb ist es jetzt extrem wichtig, wirtschaftliche Anreize zu setzen: Runter mit den Regulierungen, wo es um die Kontrolle der Vorschriften geht, Investitionsprämien für die Unternehmen, und runter mit den Lohnnebenkosten. Die Belastung der Unternehmen durch die extrem hohen Lohnabschlüsse muss reduziert werden.

Ein Wirtschaftsforscher hat vor kurzem gesagt, dass dies die zweitlängste Rezession der letzten 20 Jahre ist. So wie die Umfeldbedingungen im Moment sind, kommen wir da nicht raus. Wir alle wissen, dass wir sehr stark von der deutschen Automobilindustrie abhängig sind. Dort ist weit und breit keine Lösung in Sicht. Wir werden also noch länger auf den Aufschwung warten müssen.

Tips: Sie verfolgen mit der RLB OÖ die Strategie, Unternehmen durch

Beteiligungen im Land zu halten. Welche bekannten Namen aus Oberösterreich sind hier dabei?

Schaller: Da ist die voestalpine mit knapp 15 Prozent, an der AMAG sind wir mit 16 Prozent beteiligt. Der Lebensmittelkonzern Vivatis mit vielen bekannten Marken gehört uns zu 100 Prozent, bei Efko sind wir mit 51 Prozent dabei. Und auch an der Saline sind wir mit einem großen Anteil beteiligt. Die jüngste Beteiligung, die wir gemeinsam mit Pierer und Mateschitz eingegangen sind, ist die an Rosenbauer, weil wir das Produkt für exzellent halten. Hier hoffen wir noch heuer auf die kartellrechtliche Freigabe. Es ist für einen Wirtschaftsraum sehr wichtig, dass man versucht, Unternehmen im Land zu halten. Wir alle wissen, wenn ein Unternehmen von einem ausländischen Käufer übernommen wird, dann besteht die Gefahr, dass die Zentrale abwandert oder geschlossen wird.

Wenn es österreichische oder sogar oberösterreichische Eigentümer sind, dann wird das nicht passieren.

Tips: Im Laufe des nächsten Jahres wird es einen Wechsel an der Spitze der RLB OÖ geben. (Reinhard Schwendtbauer folgt auf Heinrich Schaller, Anmerkung der Redaktion). Gibt es von Ihrer Seite ein Herzprojekt, das Sie 2025 noch umsetzen möchten?

Schaller: Kein spezielles. Im heutigen regulatorischen Umfeld muss man sich wirklich voll und ganz darauf konzentrieren, die immer strenger Anforderungen zu erfüllen und gleichzeitig das Kundengeschäft ordentlich am Laufen zu halten. Wenn uns das gelingt, und das ist uns bisher gut gelungen, dann wird es uns auch in Zukunft gut gehen. Der Bank geht es gut. Ich glaube, das ist immer wichtig zu sagen.

Tips: Welche Konstellation wünschen Sie sich für die nächste Regierung?

Schaller: Dass bei den Koalitionsverhandlungen ein ordentliches Wirtschaftsprogramm herauskommt. Das ist mein wirklicher Wunsch. ■

JUGENDSERVICE-TIPP

von
Brigitte Groder
Jugendberaterin

**Bewerbungsfoto**

Kann ich für mein Bewerbungsschreiben ein Foto verwenden, das ich mit meinem Handy gemacht habe oder soll es besser eines vom Fotografen sein?

I., 15

Hallo I.!

Handyfotos können in Bezug auf Qualität und Professionalität oft nicht mit Fotografenbildern mithalten. In einem Fotostudio sorgt man für die richtige Beleuchtung, den passenden Hintergrund und die optimale Bildqualität. Das trägt dazu bei, dass du auf dem Foto authentisch und kompetent wirkst. Außerdem haben Fotografen Erfahrung damit, wie Bewerbungsfotos gestaltet sein sollen und können dir hilfreiche Tipps zu Mimik und Haltung geben. Ein unscharfes, schlecht beleuchtetes oder ungeeignetes Foto kann den Gesamteindruck deiner Bewerbung negativ beeinflussen. Es lohnt sich also, in ein professionelles Bewerbungsfoto zu investieren. Du kannst damit positiv auffallen und deine Chancen erhöhen, den gewünschten Job zu bekommen. Bei uns hast du aktuell die Möglichkeit, kostenlos ein Bewerbungsfoto machen zu lassen. Unser Profi besucht alle 14 JugendService-Standorte in Oberösterreich. Du bekommst dein Foto auf einem USB-Stick sofort mit, kannst bei der Gelegenheit auch gleich deine Bewerbungsunterlagen checken lassen und dir allgemeine Tipps zur Jobsuche holen. Termine in deiner Nähe findest du unter www.jugendservice.at/allesbewerbung.

JugendService 
4600 Wels, Vogelweiderstraße 5
Mo bis Do: 14 bis 17 Uhr
Tel: 0664 6007215924
jugendservice-wels@oee.gv.at
www.jugendservice.at

SPITZENSCHULE

Jetzt Projekte einreichen: Tips sucht die engagiertesten Schulen

OÖ. Projekte, Initiativen und Aktionstage rund um die Themen Bewegung in der Schule, Tierschutz, Klima & Umwelt und Umgang mit Geld sind gefragt: Tips sucht gemeinsam mit der Sparkasse OÖ und dem Land OÖ wieder die Spitzenschulen Oberösterreichs.



Die prämierten Schulen werden angemessen bei der Siegerehrung gefeiert. Foto: Tips

Ab sofort können Schulen wieder ihre Projekte einreichen und sich der Wahl zur engagiertesten Schule des Landes stellen. Erlaubt sind laufende Aktivitäten/Initiativen/Projekttage als auch abgeschlossene Projekte aus dem letzten Schuljahr – es braucht also kein eigens ins Leben gerufenes Projekt.

Im Vorjahr wurden 74 Projekte eingereicht. Die VS Rüstorf, Tourismusschule Bad Ischl, Bioschule Schlägl und die Volksschule Kirchham sicherten sich jeweils den ersten Platz in einer der vier Rubriken. Über den Publikumspreis entschieden 26.053 Leserstimmen via Online-Voting und Stimmzettel. Gewonnen hat diesen die Höhere Technische Lehranstalt Braunau mit insgesamt 5.429 Stimmen.

Alle Kategorien im Überblick

In der Kategorie „Bewegung in der Schule“ sind Projekte mit dem Fokus auf Bewegung und Sport sowie Gesundheit und Prävention gefragt. In die Rubrik „Tierschutz“ fallen Aktionen wie Insektenhäuser bauen oder Bienenwiesen anlegen. Die Kategorie „Umgang mit Geld“ umfasst Projekte rund um das Zahlungsmittel. Zusätzlich dazu gibt es die Rubrik „Klima & Umwelt“, wo nachhaltige Aktivitäten gesucht werden.

Jetzt mitmachen

Die Anmeldung ist durch den Direktor, Lehrer oder Projektteamleiter möglich. Dafür braucht man einen aussagekräftigen Titel, eine Projektbeschreibung, Fotos und/oder Videos sowie die Na-

men der Teammitglieder – und schon ist man im Rennen um den Titel Spitzenschule.

Mitmachen lohnt sich

Die besten Projekte pro Kategorie werden von einer Jury prämiert. Zu gewinnen gibt es bis zu 1.000 Euro für die Klassenkasse. Der kategorienübergreifende Publikumspreis liegt, wie der Name schon verspricht, in der Hand der Tips-Leser. Einmal täglich kann man auf www.tips.at/spitzenschule für sein Lieblingsprojekt voten oder via Stimmzettel, der in jeder Tips-Ausgabe zu finden sein wird. Auch in dieser Rubrik darf sich der Gewinner über einen Spezialpreis freuen. ■

Jetzt Schulprojekte einreichen:
www.tips.at/spitzenschule



LEBE DEIN TALENT

DIE LEHRE.

Lehre, meine beste Strategie!

Mit einer Lehre als Großhandelskauffrau/-mann entscheidest du dich für eine großartige Ausbildung im Bereich Organisation, Logistik und Verkauf. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at



Mitten im Leben:
eine Lehre im Handel

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
DER HANDEL



Gerald Polzer und Mario Stuchlik (r.)

Foto: privat

WECHSEL

Stuchlik übernimmt Amt von Polzer

WELS. Der Kiwanis Club Wels kam zur Generalversammlung zusammen. Und im Herbst bedeutet dies ein neuer Präsident. Mario Stuchlik übernahm den Vorsitz von Gerald Polzer. Der Serviceclub wird auch in diesem

Jahr wieder einige Charity-Aktionen setzen. Die erste Veranstaltung ist bereits am Donnerstag, 31. Oktober, ab 16 Uhr das wunderbare Kiwanis-Herbstfest auf dem Areal der Firma Nölling in Wels. ■

VOI GUAD GENUSSWOCHE

Kulinarische Highlights

WELS. Die gastronomische Szene in der Tourismusregion Wels erlebt einen kulinarischen Höhepunkt während der Voi Guad Genusswochen bis zum 27. Oktober.

Foto: Wels Marketing & Touristik GmbH/hochundquerformat.at



Voi Guad Genusswochen bis 27. Oktober

Mehr Betriebe als je zuvor zeigen die kulinarische und gastronomische Vielfalt der Tourismusregion Wels und ihrer Partner. Bei den Voi Guad Genusswochen präsentieren die teilnehmenden Gastronomiebetriebe ihre saisonalen und regionalen Voi Guad-Gerichte, die auf den Speisekarten zu finden sind und für ihren Betrieb als Aushängeschild stehen. Alle Infos unter www.wels.at/genusswochen

gibt es einen zusätzlichen Grund, die Fotos zu teilen. Denn für jedes geteilte Voi Guad-Gericht auf Facebook und Instagram (wels-info) gibt es in der Wels Info am Stadtplatz ein Voi Guad-Bier zum Abholen.

Tipps und Tricks zur Zubereitung

Wer schon immer wissen wollte, wie das Lieblingsgericht auch sicherlich voi guad wird, braucht nur dem Kanal „Wels Info“ auf den sozialen Netzwerken folgen und kann sich die Videos der Küchenchefs und Gastwirte ansehen. ■

Anzeige

The advertisement features a black and white photograph of a goat's head in the foreground, looking slightly to the left. The background is dark with some blurred lights and shapes. Overlaid on the image is large, bold text. The word "BOCK" is written vertically along the right side of the goat's neck. Below it, the words "auf" and "ROCK" are stacked vertically. At the bottom, there is a yellow rectangular graphic containing the text "FM 95.8". To the right of the goat's head, the logo for "Radio 88.6" is displayed, consisting of the word "Radio" above the number "886" in a stylized font. The overall composition is dynamic and modern.



Foto: 2024/studiocanal/Wolfgang Ennenbach

Christoph Maria Herbst bekommt unerwünschte Gesellschaft von Schascha.

KINOTIPP

Der Buchspazierer

Tag für Tag steht Carl Kollhoff im Hinterzimmer eines Buchladens und schlägt sorgfältig Bücher in Papier ein, um sie zu den Stammkunden in der Stadt zu bringen. Bücher sind das größte Glück des wortkargen älteren Mannes, der ansonsten jeglichen Kontakt zu anderen Menschen scheut. Auf einem seiner Rundgänge heftet sich die neunjährige Schascha an seine Fersen. Widerwillig lässt sich Carl auf das Mädchen ein, das

ihm fortan auf seinen Botengängen begleitet und ihn den „Buchspazierer“ nennt. Schnell gewinnt Schascha auch die Herzen von Carls Stammkunden und wirbelt nicht nur deren Leben gehörig durcheinander, sondern bringt auch Carl dazu, aus seiner eigenen Welt auszubrechen. ■

Anzeige

„Der Buchspazierer“

Ab 10. Oktober bei Star Movie
www.starmovie.at

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 9. Oktober



ab 11:40 Uhr Steinbock – aufsteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß

Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln

Günstig: Gehölze schneiden; Äste entfernen; Wildfrüchte (Weißdorn, Ebereschen, Schlehen, Mispeln) ernten; Veredeln von Obstbäumen und Ziergehölzen; Wohnung ausgiebig lüften; Butter rühren; Nagelpflege; Heilkräuter anwenden – **Ungünstig:** Brennholz schlagen – Siehe auch morgen

DO+FR 10.+11. Okt.



aufsteigender M. – Fr. ab 18:35 Uhr Wassermann

Wurzeltag – Kältesitag / Nahrungsqualität:

Salz / Körperregionen: Knochen, Knie, Haut

Günstig: Wurzelgemüse ernten; kochen und backen, alles gelingt besonders gut; konservieren und einkochen; Würste machen; besonders gute Aufnahme von Salzen; Nagelpflege, Klauenpflege bei Haustieren; heilende Bäder; Haushaltspläne aufstellen; Geldangelegenheiten

Ungünstig: chemische Reinigung; Stallreinigung

SA+SO 12.+13. Okt.



aufsteigender Mond – So. ab 21:55 Uhr Fische

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität:

Fett / Körperregionen: Venen, Unterschenkel

Günstig: Pflege von Zimmerpflanzen, die blühen sollen; Schnittblumenpflege; Reparaturen im Haushalt; Aufräumarbeiten; Wohnung gründlich lüften; Ordnung machen; eingewachsene Finger- und Fußnägel behandeln; Massagen; Kosmetik; Reisen und Kontakte zu neuen Menschen – **Ungünstig:** Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten

MI 16. Oktober



aufsteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß/Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren

Günstig: Halbtarmachen von Lebensmitteln und Obst; Brot backen; Trocknen von Früchten und Gemüse; Bäume für Bau- und Sägeböden schneiden; Butter röhren; gute Wirkung von Medikamenten

Ungünstig: Pflanzen düngen; Genussmittel

DO 17. Oktober



Vollmond um 13:27 Uhr, ab 22:00 Uhr Stier – aufsteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß/Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren

Günstig: Quellen suchen; alles ernähren; das ganze Haus durchlüften; Heilkräuter anwenden; heilende Salben u. Bäder; Familienangelegenheiten; guter Tag für Verkäufe – **Ungünstig:** körperliche Anstrengungen

tips.at/mondkalender

i



Hilfsgemeinschaft
der Blinden und Sehschwachen Österreichs

**Ihr starker Partner
für schwache Augen**



Beratung &
Hilfsmittel



Barrierefreies
Freizeitangebot



Schulungen &
Workshops



Interessens-
vertretung

Wir sind in Oberösterreich für Sie da:

Tel. 0732/29 29 20

Anzengruberstraße 6, 4020 Linz

www.hilfsgemeinschaft.at

ZVR-NR: 075310318



Foto: promente OÖ

Arbeiten in familiärer Atmosphäre im Wohnhaus Schützenhof in Gallspach

Fachsozialbetreuer zur Unterstützung der alltäglichen Lebensführung und Diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger.

Im Rahmen eines Tags der offenen Tür im Wohnhaus Schützenhof können sich Interessierte am 22. Oktober von 14 bis 16 Uhr selbst ein Bild machen. Anmeldungen unter merzp@promenteooe.at. ■

Anzeige



Tag der offenen Tür

22.10., 14–16 Uhr

Salzburgerstr. 25

4713 Gallspach

i

SONS TIGES

MARKTPLATZ

Aktuelles



BALANCER PRO
HOSE 30 min. € 15,-
JACKE 30 Min. € 15,-
Bei Cellulite
Zur Volumenreduktion von Armen, Beinen
Bei schweren Beinen
Strafferes Hautbild
Umfangreduktion
TERMIN SICHERN!
07242 77955
Megasan WELS



Fotos vom Weltkrieg,
Zeitung, österreichische Strafprozessbücher aus dieser Zeit.
Preis auf Verhandlungsbasis!
0699 81492328
Attersee am Attersee



ICE-SHAPING!
WAS IST ICE-SHAPING?
Mit ICE-SHAPING reduziert man das FETTGEWEBE mit KÄLTE.
Die Behandlung ist schmerzfrei. Mit zwei Behandlungen pro Monat und pro Problemzone erreicht man das beste Ergebnis 50 Min. € 80,-.
Gleich Termin vereinbaren!
Megasan WELS
WhatsApp 0664 3261234 oder 07242 77955



Karl Landsberger kauft:
Pelze, Porzellan, Gemälde, Tepiche, Silberartikel, Kleinkunst, Uhren, Bleikristall, Schmuck, Münzen, Schreib- & Nähmaschinen uvm. 0676 6405735



MALER-GESELLE
0664-2542347



www.gerhard-hartmann.com: Antikes/Silber, Kleinkunst, Porzellan, Kristall, Schmuck, Uhren, Münzen, Teppiche, Spirituosen.
0650 2352637



www.josephhartmann.at
KAUF: Antikes, Silber, Porzellan, Kristall, Schmuck, Uhren, Abendgarderobe, Pelze, Teppiche, Kleinkunst, Spirituosen, Münzen, Zinn.
Gerne auch am Wochenende
0664 5710057

Alle Anzeigen online aufgeben unter tips.at/anzeigen

Antiquitäten

BARANKAUF: Verlassenschaften, Pelze, Porzellan, Kristall, Zinn, Briefmarken, Münzen, Schmuck, Jagdtrophäen. Kostenlose Hausbesuche, Handelshaus Fröhlich 0665 65700999

Brennstoffe

Trockenes hartes regionales Brennholz aus dem Bauernwald, Lieferung ab 3 Raummeter gratis. 0664 4511972

1							4
2	8				1	6	
4		9				5	
	7	3		8	4		
		5	7				
	6	1		9	5		
6			1			7	
9	4				3	1	
5							2

Sudoku

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



Briefmarken/Münzen

Int. WELSER MÜNzbörse

An&Verkauf, Schätzung
Münzen, Ansichtskarten,
Philatelie, Schilling Umtausch,
Samstag 12.10.2024
11.00-16.00, Stadthalle
4600 Wels, Pollheimerstrasse 1
0699 11493254
www.muenzvereinwels.at



Sony Handycam DCR-SR72E, 60 GB, inkl. Lampe, Ladegerät, Tasche, Akkus, 25x optical Zoom, One Touch Disc Burn, VP: € 130,-, 0664-4010467

IMPRESSUM

REDAKTION WELS

Stadtplatz 41, 4600 Wels
Tel.: +43 7242 9025
E-Mail: tips-wels@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:

Gerald Nowak,

Ingrid Oberndorfer

Kundenberatung:

Gudrun Andresen-Göttinger,

Kurt Lindmaier,

Thomas Steinbock

Verkaufs-Innendienst:

Manuela Leingartner

Sekretariat:

Manuela Egelser

Auflage Wels: 64.440

Medieninhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:

Ing. Rudolf Andreas Cuturi,
MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:

Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:

wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:

Moritz Walcherberger,

Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:

Alexandra Mittermayr, MBA

Leitung Redaktion:

Michael Klaffenböck, Bakk. Komm.

Verkaufsleitung:

Thomas Nader,

Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:

Maria Hoflechner, BSc

Leitung Producing/Grafik:

Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:

Edith Grafeneder

Produktionsleitung:

Reinhard Leithner

Druck:

OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Ein Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechterspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet werden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamtauflage der 18 Tips-Ausgaben: 749.197



Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage



Aktuelle News aus Ihrem Bezirk auf www.tips.at



Sigma 85mm 1:1.4 DG für Nikon, extrem lichtstark, ideal für Portraffotos, wurde kaum benutzt, super Zustand, Abholung in Naarn, Versand möglich, VP: € 640,- 0664-8157716



Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online:

tips.at/anzeigen

E-Mail:

tips-wels@tips.at

Per Post:

Tips Zeitungs GmbH & Co KG
Stadtplatz 41, 4601 Wels

Info-Telefon:

+43 7242 9025

(keine telefonische Annahme!)

Annahmeschluss: Freitag, 8.30 Uhr

Bestellung per Post und e-Mail:

Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:

einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel),

Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche

Normaldruck: € 6,-, Fettdruck € 12,-, Foto + Text € 18,-,

Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 12,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:

für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,41, pro Wort im Fettdruck: € 2,82

Fotoglückwunsch:

im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 24,-



80
Ja, schau nur hin,
heute stehst du in der
Zeitung drin.
Denn 80 Jahre sind es
wert, dass man dich ehrt!

Alles Liebe zu deinem
runden Geburtstag!

MARIA UND FAMILIE

**Alles Liebe und Gute
zur goldenen
Hochzeit**

wünschen Euch
Fam. Pirkbauer
Fam. Wambacher
Fam. Fischer
Piper, Nicl, Maya

Hans & Maria Scheibl 12.10.1974

Jetzt profitieren: Doppelte Reichweite zum gleichen Preis!

Schalte eine Kleinanzeige bei Tips und buche eine zusätzliche Region oder Erscheinungswoche **GRATIS** dazu! Verkaufe, was du nicht mehr brauchst – jetzt mit unserer 1+1 Aktion.

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Dezember 2024.

MARKTPLATZ

Hausbau/Baustoffe

GRANITMAUERN

PFLASTERUNGEN

0660-5295218

**Pflasterbau &
Verlegung**

0660/2941111

Pflasterungen aller Art

0660-9501491

Heirat

55 J., Powerfrau, leidenschaftlich, zärtlich. Genießt Du es gekocht zu werden. Wärst Du bereit eine Freundschaft behutsam aufzubauen und den "Schmetterlingen im Bauch" Zeit zu lassen.

Agentur Jet Set **0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Eine neue Liebe ist wie ein neues Leben: Wir unterstützen **Damen und Herren von 30 bis 80+** bei der Partnersuche. Vielleicht wartet der richtige Partner direkt vor der Haustür und das Liebesglück wird wahr. Rufen Sie uns unverbindlich an, wir plaudern gerne mit Ihnen. Diskretion ist dabei oberstes Gebot, alle Daten werden vertraulich behandelt. **Gratistberatung unter**

0664-88262264

Agentur Liebe&Glück

office@liebes-klick.at

www.liebeundglueck.at

Elisabeth, 64 J., schlank, romantisch, zärtlich. Du vermisst schon lange Liebe? Du fühlst Dich einsam? Dir fehlt jemand zum Reden, Kuscheln, Küssen? Du möchtest wieder glücklich sein?

Agentur Jet Set **0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Irmel, 73 J., Witwe. Ich würde gerne für Dich kochen und Dir all Deine Wünsche erfüllen. Ich bin nicht ortsgebunden und mobil und kein Weg ist mir zu weit zu Dir. Du, gerne bis 85 J.

Agentur Jet Set **0676 6238430 auch Sa. u. So.**

SENIORENKATALOG ab 50+ mit echten Partnerinseraten für neues Glück jetzt kostenlos anfordern:

0664-2201555

Viele weitere Singles ab 25 finden Sie auch auf unserer Homepage: www.partneragentur-julia.at

Tagesaktuelle News auf www.tips.at

Heizung

Infrarot-Heizpaneel

300 Watt, ideal auch für Badezimmer, Schlafzimmer, Keller, Wintergarten, Gartenhaus, extrem sparsam, neueste Technologie. Günstig um € 195,-.

0664-5311747.

Möbel

PAX-Kasten "Ikea",

2 Schiebetüren (Milchglas), L ca. 230cm, B/H ca. 100cm samt Regalmodul mit blickdichter Tür, B ca. 50cm. Innenausstattung: Regale, ausziehb. Körbe/Hosenstangen, € 250,-, neuwertiger Zustand. Nur Selbstabholung in Gmunden, bereits demontiert. **0664 4108636**

Musik



07672 72205

07229 62022

Ihr Komplettanbieter in Sachen Musik

Partnerschaft

Wo bist Du? **Sie**, 42 Jahre, 1,70 m, schlank, humorvoll, sucht **IHN**, um gemeinsam durchs Leben zu gehen! annboeer@t-online.de

Unterricht

Rechnungswesennachhilfe, 10 Einheiten € 360,-, Einzel- oder Gruppenunterricht. **0660 2789944**

Verkauf



Verkaufe **Himolla Relax Sessel** samt Hocker, neuwertig, Preis € 500,- Schärding, **0676 7729992**

KFZ

DIVERSES

KFZ-Kauf

Ab heute!

Kaufe Autos für Export.

0699-81816863

ACHTUNG! Zahle Bestpreis für PKW, Motor - Unfallschaden alles anbieten. **0676-5342072**

Altauto, Zahle €100,- **0664-3357496**

Führerschein

EU-FÜHRERSCHEIN

0676-3530304

Quad

Verkaufe kaum gebrauchte Quad, CF-Moto-Sondermodell inkl. 3 Koffer+Nav.halterung, CCM 973, KW 55K, EZ 2022, Erstbesitz, KM 2.700, §57a-Pickerl bis 03/25, VB € 11.000, **0660 5493420**

KFZ-VERKAUF

Verschiedene

Junge Sterne



GLE 350 de 4MATIC, weiß, EZ 01/21, 31.300 km, 194 PS, 9G-TRONIC/Tempomat, Park-Paket m. 360°-Kamera, Premium-, Spiegel-, Memory-Paket, DISTRONIC, Lenk-, Verkehrszeichen-, Geschwindigkeits-Ass., Burmester-Surround-Soundsystem. **€ 69.900,-**

A 35 AMG 4MATIC, blau-met., EZ 05/22, 50.000 km, 306 PS, 7G-DCT/Tempomat, AMG Line, Premium-, Night-, Park-Paket, Panorama-Schiebedach, Verkehrs-Ass., DISTRONIC, Licht-, Sicht-Paket, Fahrassistanz-Paket, Fernlicht-Ass., dig. Radio **€ 54.900,-**

A 180, silber-met., EZ 06/23, 13.000 km, 136 PS, 7G-DCT/Tempomat, Park-Paket m. RFK, Spiegel-, Sitzkomfort-, Licht-, Sicht-Paket, Totwinkel-Ass., akt. Park-Ass. m. PTS, Spurhalte-, Brems-Ass., Fernlicht-Ass., dig. Radio **€ 32.900,-**

C 220 d 4MATIC, grau-met., EZ 03/23, 22.600 km, 200 PS, 9G-TRONIC/Tempomat, AMG Line, Premium-, Night-, Park-Paket m. RFK, Totwinkel-, Park-, Spurhalte-, Brems-Ass., Verkehrszeichen-Ass., Keyless-Go **€ 54.900,-**

TC 300 de 4MATIC, grau-met., EZ 09/23, 13.000 km, 326 PS, 9G-TRONIC, AMG-Line, akt. Spurwechsel-Ass., Fahrassistanz-Paket Plus, Premium-Plus-Paket, Park-Paket m. 360°-Kamera, Spiegel-Pkt., Spurhalte-, Lenk-Ass., Panorama-Schiebedach, Keyless-Go **€ 67.900,-**

PAPPAS★
Pappas Gunskirchen
Tel: 07246/200 20-180
Hr. Huber, DW 181
Hr. Holzinger, DW 184

Mindestens 24 Monate Garantie.

IMMOBILIEN

KAUFGESUCHE

Immobilien

Kroatische Familie (seit 9 Jahren in Wels und immer beim gleichen Arbeitgeber) mit kleinen Kindern sucht leistbares **Haus/Wohnung** (ohne Makler). **0670 2063796**

Häuser

Suche älteres Haus oder Sa-cherl. **0664 5513347**
Suchen für Kunden Häuser in Wels und Umgebung. Immobilien Fleck-Etzelstorfer, Wels, **0664 5117799**

VERKAUF

Häuser

Unterach am Attersee: nur noch 1 neues Reihenhaus in Mühlleiten, HWB: 42,8, **0664 2834073**
www.mkaw.at

Wohnungen



Wels/Wimpassing:

wunderschöne Eigen-tumswohnung in ruhiger Lage (15 Minuten per Fuß ins Zentrum, Verkehrsanbindung vor Ort, Supermarkt in der Nähe), Privatverkauf **ohne Makler**; 73,74 m², Loggia 5,6 m² südwestlich ausgerichtet (traumhafter Ausblick auf Bergpanorama, erreichbar von Küche und Wohnzimmer aus), großes Wohnzimmer, Schlafzimmer extra, teilmöbliert, beziehbar ab 1.1.2025, neuwertige DAN-Einbauküche mit AEG Geräten, Keller 8 m², Badezimmer NEU 2024, WC extra, Abstellraum, generalsaniert, Einbauschränke, Lift uvm. Leistbares Wohnglück: Preis € 195.000,- Nähre Auskünfte: **0677 61735443**

Privatverkauf: Unmöblierte sonnige 3-Zimmer Etagen-Wohnung in Wimpassing/Wels, VP €235.000, saniert, 6.Stock, Nebenräume, Loggia, Kfz-Stellplatz, 89 m², Anfragen: klaus.holzmann@a1.net



Verkaufe meine wunderschöne 82 m² Eigentumswohnung über den Dächern von Grieskirchen, 3 Zimmer, barrierefrei, möbliert, zentral, VK: € 199.000,- **0699 17150188**

So regional. So Tips.

Die Zeitung mit Infos aus Ihrer Region.

VERMIETUNG

Verp. Grundstücke

Nebenjob: Futter absacken bei ROIVIT in Bachmanning. Geringfügig max. € 500,-/Monat. **07735 6059**

Geschäftslokale



Geschäftslokal in Ried/Innkreis - Hauptplatz zu vermieten. 180 m², Gewölbe in allen Räumen, durchgängig Parkettboden **0664 6201051**

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

Mehr Stellen auf

regional jobs.at

STELLENANGEBOTE

Gewerbliches Personal

Wir suchen Hof-Fahrer für Rangierfähigkeit (Schichtbetrieb), FS B (C von Vorteil), gute Deutschkenntnisse, Kontakt: **07221-63727-301** oder per E-Mail an bewerbung@winkler-fs.at

Gastgewerbl. Personal

Hotel MOSERMANDL, Obertauern, sucht für kommende Wintersaison noch einen Bei-/Jungkoch(in) und zwei Kellner(innen). Kost und Logis frei! Anfragen unter **06456 7277**

Teilzeitjobs

Augenarztordination sucht Optiker/in für 16 bis 20 Wochenstunden. Zusätzliche Erfahrung mit Kontaktlinsenanpassung ist erwünscht. Bei Interesse und Fragen bitte um Kontaktaufnahme unter **0680 3030303**.

Nebenjobs

IHR idealer ZUSATZ-JOB: Abwechslungsreiche Tätigkeit mit zahlreichen positiven Begegnungen! Wir suchen zuverlässige, kommunikative Mitarbeiter für Verkostungen und Produktvorstellungen (ohne Verkaufsdruck!) im Handel. Sie werben für Marken wie Spar, Brau Union, Efko, Orbit, Heumilch, ... Einstände im Voraus gut planbar und vorwiegend FR und SA. Stundengenau Auszahlung € 14,40/Stunde, fallweise Anmeldung. Sehr gute Deutschkenntnisse benötigt. **0664 3207014**, info@marktservice.at, www.marktservice.at

Nebenjob: Futter absacken bei ROIVIT in Bachmanning. Geringfügig max. € 500,-/Monat. **07735 6059**



VERANSTALTUNGS- & GEBÄUDETECHNIKER/IN (m/w/d)

für 40 Wochenstunden im Veranstaltungszentrum Atrium Bad Schallerbach

Deine Aufgaben im Überblick:

- Mitwirken bei der Planung und Ausführung von Veranstaltungen
- Bedienung und Wartung der licht- und tontechnischen Anlagen
- Auf- und Abbauarbeiten sowie Gebäudewartung und Instandhaltung

Dein Profil:

- Übergreifende Fachkenntnisse in der Haus- und Gebäudetechnik
- Kenntnisse in der Ton- und Lichttechnik
- perfekte Deutschkenntnisse und gute Umgangsformen
- Offenes, freundliches sowie stressresistenteres Auftreten
- Flexibilität (Abend & Wochenende)
- Führerschein der Klasse B
- Herzlich willkommen sind auch technikaffine Quereinsteiger!

Unser Angebot:

- Abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Umfangreiches Angebot an Sozialleistungen, ausgezeichnetes Betriebsklima
- Entlohnung rund € 2.200,- brutto pro Monat für 40 Wochenstunden (Überzahlung je nach Qualifikation)
- Sichere Dauerstelle mit zahlreichen Benefits

Sende deine aussagekräftige Bewerbung an:

bewerbung@vitalwelt.at
www.vitalwelt.at | www.atrium-badschallerbach.at

vitalwelt
Bad Schallerbach



AUF DER SUCHE
NACH

einer/m
BAULEITER/IN
UND
MITARBEITER/IN
RECHNUNGWESEN

Innviertler Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgen. reg. Gen. m. b. H.,
Simone Prokoph, MSc
Riedauer Straße 28, 4910 Ried i. I.

ISG

Infos anfordern:
bewerbung@
isg-wohnen.at

www.isg-wohnen.at

Wir suchen an unserem Standort **WELS**



TEAMASSISTENT/IN (M/W/D)

Voll- oder Teilzeit

MEHR Abwechslung - dein Aufgabengebiet:

- Du verstehst dich als zentrale Drehscheibe zwischen Geschäftsführern, Mitarbeitern und Klienten - am Empfang, am Telefon, im Team.
- Du stellst deine Vielseitigkeit und deinen Sinn für genaues Arbeiten Tag für Tag aufs Neue unter Beweis - bei unserem Mail- und Schriftverkehr, der Fakturierung, Verwaltung unserer Stammdaten, Einhaltung von Fristen sowie bei allen administrativen Belangen.
- Du zeigst dein Organisationstalent und deine Flexibilität bei vielfältigen und interessanten Aufgaben und internen Projekten und bringst eigene Ideen ein.

Jetzt bewerben:
www.bnpln.at/jobs

Gehalt: Einstiegsgehalt lt KV EUR 2.207,00 brutto auf Vollzeitbasis (40h), mit Bereitschaft zur Überzahlung bei entsprechender Qualifikation und Erfahrung.

MEHR Chancen. MEHR Benefits. MEHR Teamgeist.

Lust auf MEHR?

BNP
STEUERBERATER



KROSWANG
DER FRISCHE-LIEFERANT

Durchschnittsgehalt
€ 3.800,-
BRUTTO / Monat
inkl. Provision
+ Diäten

LKW-Fahrer*in im Nahverkehr in Grieskirchen

DEINE AUFGABEN:

- Sortieren der Ware je Kunde
- Zuverlässige Belieferung der Kunden

DEIN PROFIL:

- Führerschein C mit C95-Weiterbildung
- gute Verständigung in deutscher Sprache

DAS BESONDERE AN DIESER STELLE:

- ausschließlich Tagetouren, tägl. Heimkehr
- keine Wochenendtouren
- umfangreiche Einschulung



Jetzt bewerben!

jobs.kroswang.at
bewerbung@kroswang.at
Fr. Humer Julia,
Tel. +43 7248 / 685 94 - 136

Erfahre mehr
über KROSWANG:
kroswang.at/jobs

500 Mitarbeiter

Familienbetrieb

Geschenke, Feiern



WIR SUCHEN DICH!

Foto: Black & White

BAUHOFVERBAND STEIN-ZELL

BAUHOFMITARBEITER: IN

- Arbeitsbeginn - ehestmöglich
- 40 Wochenstunden
- Funktionslaufbahn GD 19 lt. OÖ GDG 2002 - bei Vollzeit € 3.009,70 [inkl. Gehaltszulage, erhöhtem Grundgehalt "handw." und Reisegebührenpauschale]
- Bewerbung bis 21.10.2024 an gemeinde@steinerkirchen-traun.ooe.gv.at

Bezahlte Anzeige

**mein Job.
meine Entscheidung.**

AMS

ams.at/meinjob

**Deine Zukunft
in der Glasindustrie**

vetropack

Werde Teil der Vetropack Familie
in Kremsmünster!

Wir suchen dich (m/w/d):

- Maschinist am Heißen Ende / Automatenfahrer
- Sortierer am Kalten Ende
- Umbauschlosser

www.vetropack.at/karriere



Servicemitarbeiter (m/w/d)
für 20 – 30 Wochenstunden
für unser Gasthaus in Wels gesucht,
gute Deutschkenntnisse erforderlich, Berufserfahrung bei entsprechendem Interesse nicht notwendig.
Lohn 2000,- Euro (bei Vollzeit).

Arbeitsbeginn ab sofort möglich!

Terminvereinbarungen für Bewerbungen bitte unter 07242 47205 (Herr Markus Irger) oder gasthaus@irger.at

So unschlagbar. So Tips.
Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

die Nummer DEINS
in der Personalsuche
regionaljobs.at
powered by Tips

Gemeinde
Fischlham

Gemäß §§ 8 und 9 Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsge-
setz 2002 (OÖ GDG 2002) idgF wird folgender Dienstposten zur
Besetzung öffentlich ausgeschrieben:

Leiter/Leiterin des Gemeindeamtes Fischlham

Funktionslaufbahn GD 11.1
Vollbeschäftigung 40 Wochenstunden

Bewerbungen sind schriftlich bis spätestens Donnerstag,
31. Oktober 2024 (12 Uhr) beim Gemeindeamt Fischlham
einzuwerfen. Den vollständigen Ausschreibungstext und den
Bewerbungsbogen finden Sie auf: www.fischlham.at

STELLENANGEBOTE

Hilfskräfte

Die Rent. Group Österreich in Pichl bei Wels sucht für laufen-
de Reparaturarbeiten einen ge-
schickten Handwerker (gerne
auch Pensionist) auf geringfügiger
Basis. Bewerbung unter
+43 699 13503002 oder
per Mail an gertrude.emrich@
partyrent.com

STELLENGESUCHE

Reinigungspersonal

Ich suche Arbeit im Haushalt
als **Reinigungskraft** in
Privathaushalt/Büro/Praxis,
Referenzen sind vorhanden,
+0664 1104124.

Stellenausschreibung
Bauhofverband
Desselbrunn - Rüstorf

Bauhofmitarbeiter/in

(20 – 40 W-Std.)

Dienstbeginn: ehestmöglich bzw. nach
Vereinbarung
Funktionslaufbahn GD 19.1

Bewerbungen sind bis DI, 22.10.2024,
beim Gemeindeamt Desselbrunn, inkl.
Bewerbungsbogen, einzuwerfen.
Weitere Informationen: 0 76 73 37 13,
www.desselbrunn.at und www.ruestorf.at
Verbandsobmann Bgm. Michael Hochleitner



TOP IM JOÖB

■ Brückeninspektor/in ■ Facharbeiter/in

Brückenmeisterei Südost in Kremsmünster - Vollzeit

Sie haben an einem dieser Jobs Interesse?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Nächere Informationen

- karriere.land-oberoesterreich.gv.at
- Einstiegsgehalt monatlich bei Vollzeit gemäß Oö. Gehalts-
gesetz 2001:
 - Brückeninspektor/in:** ab € 3.150 brutto
 - Facharbeiter/in:** ab € 3.030 brutto
- Frau Celina Schützenhofer, Abteilung Personalgewinnung und -objektivierung, Tel. +43 732 7720-112 27

Senden Sie Ihre Bewerbung **bis spätestens 17. Oktober 2024**
online oder per E-Mail (karriere@ooe.gv.at).



**MACHT'S
MOÖGLICH**

Amt der Oö. Landesregierung
Abteilung Personalgewinnung
und -objektivierung
4021 Linz, Bahnhofplatz 1

SCHWIMMEN

Erfolgreicher Auftakt

WELS. Mit den österreichischen Mastersmeisterschaften startet die Hallen-Wettkampfsaison für die Schwimmer. Das Team des Welser Turnvereins belegte in Villach in der Medaillenwertung unter den 75 Vereinen den hervorragenden dritten Platz. Alexander Jaksche gewann sechs Mal Gold. Über die 50 Meter Schmetterling schwamm er österreichischen Rekord. Bruder Philipp Jaksche holte fünf Mal Gold. Martin Lehner, Matthias Kritzinger (je drei) und Jürgen Wiesinger (zwei) schwammen ebenfalls zu Gold. Dazu kommen drei Staffel-Titel für den WTV. Weitere Medaillen gingen auch noch an Julia Breitwieser, Karina Krizianek, Tabea Perthold, Christian Lutz und Karl Schörkhuber. ■



Andreas Levenko zeigte keine Nerven.

Foto: SPG

TISCHTENNIS

Weiter ungeschlagen

WELS. Die Herren der SPG Fehrmayr Wels haben sich in der Tischtennis-Bundesliga unter den Top Drei festgesetzt. So wohl gegen Stockerau als auch gegen die SPG Linz konnte sich das Team mit 4:2 durchsetzen und ungeschlagen bleiben. Beim OÖ-Derby drehten Maciej Kolodziejczyk und Co. nach Siegen von Youssef Abdelaziz und Mo-

hamed El Baiali einen 0:2-Rückstand. Ausschlaggebend war der 3:2-Sieg von Andreas Levenko. Gegen die Linzer Nummer eins, Youssef Abdelaziz, lag er mit 1:2 in Sätzen zurück. Er kämpfte sich in den Decider. Dort wehrte Levenko drei Matchbälle ab und gewann dann das Match. Kolodziejczyk machte den Sack mit einem 3:0 zu. ■

GEWICHTHEBEN

Ein starker Auftritt

WELS. Vor heimischer Kulisse im ESV Heim sicherten sich die Gewichtheber der WKG Wels/Buchkirchen die Bronzemedaille in der Regionalliga. Kurzfristig musste das Team drei Leistungsträger vorgeben. Doch die Ersatzkräfte wuchsen über sich hinaus und zeigten tolle Leistungen. ■



Fatih Peker bei der Arbeit

Foto: Högg



Lorenz Auer beim Wurf

Foto: Spiders

HANDBALL

Klarer Auswärtssieg

WELS. Die Handballer der Spiders mussten in der HLA Challenge Nord/West auswärts beim Future Team der HC Linz AG antreten. Von der ersten Sekunde an hatten die Welser alles unter Kontrolle und siegten mit 36:21 (18:7).

Die Linzer konnten in keiner Phase der Partie irgendwie dagegenhalten. Es funktionierte bei

den Welsern alles. Tor um Tor zogen sie davon und die Defensive stand gut. Toptorschützen waren Johannes Wiesinger und Jovica Kotic mit jeweils sieben Toren. Damit stehen die Spiders weiter in Tuchfühlung mit der Spitz in der Liga. Nächstes Heimspiel: Samstag, 12. Oktober, um 18 Uhr gegen das Future Team von Schwaz. ■

RADSPORT

Tolle Premiere

HOLZHAUSEN. Es war viel los beim 1. Schwingshandl Cycle Race Kriterium. Das Rennen mit dem spektakulären 700 Meter langen Rundkurs rund um und auch durch das Schwingshandl-Firmengelände bot für alle Teilnehmer – von der Elite bis zum Nachwuchs – eine perfekte Bühne.

Bei der Elite konnte sich Dennis Vogt (Fratelli Racing Team) vor Josef Dirnbauer (Team Felt Fehrmayr) und Fabian Steininger

(Maloja Pushbikers) durchsetzen. Beim abwechslungsreichen Rahmenprogramm unterhielten sich kleine wie große Gäste. Besonders erfolgreich war eine Tombola zugunsten von Rettet das Kind OÖ. So konnte ein Spendenscheck in der Höhe von sensationellen 20.572 Euro übergeben werden. Bei der After Race-Party feierten alle den gelungenen Event. Infos, Ergebnisse unter www.schwingshandl-cycling.com. ■



Die stolzen Sieger des Kriteriums.

Foto: Schwingshandl

REGIONALLIGA MITTE

Treibach - SPG LASK Amat.	OÖAmat.	1:0	(1:0)	R: -
SPG Wall./St. Marien.	- J. Wikinger Ried	4:0	(3:0)	R: -
Weiz - Wildon	3:0	(3:0)	R: -	
ASKÖ Oedt - St. Anna/A.	4:1	(1:0)	R: -	
DSC Wonisch Inst. - Union Gurten	2:2	(1:0)	R: -	
FC Hertha Wels - Gleisdorf 09	2:1	(2:0)	R: -	
Vöcklamarkt - SK Vorwärts Steyr	0:1	(0:0)	R: -	
WAC Amat. - DSV Leoben	1:1	(1:0)	R: -	
1. DSV Leoben	10 8 1 1 27 12 25			
2. FC Hertha Wels	10 7 1 2 20 13 22			
3. WAC Amat.	10 6 2 2 18 6 20			
4. ASKÖ Oedt	10 6 1 3 25 14 19			
5. SPG Wall./St. Marien.	10 5 3 2 23 13 18			
6. J. Wikinger Ried	10 5 1 4 19 20 16			
7. Vöcklamarkt	10 5 0 5 16 17 15			
8. Union Gurten	10 4 3 3 17 14 13			
9. DSC Wonisch Inst.	10 3 4 3 17 18 13			
10. St. Anna/A.	10 4 0 6 16 21 12			
11. Treibach	10 3 2 5 12 20 11			
12. Weiz	10 3 1 6 23 27 10			
13. SK Vorwärts Steyr	10 3 1 6 9 15 10			
14. Wildon	10 2 2 6 7 19 8			
15. SPG LASK Amat.	OÖAmat.	10 2 1 7 12 20 7		
16. Gleisdorf 09	10 2 1 7 8 20 7			

OBERÖSTERREICH LIGA

Union Mondsee - SV Gr.-W. Micheldorf	3:1	(1:1)	R: -	
SV Gmunder Milch - SPG Pregarten	0:1	(0:1)	R: -	
DSG Union Perg - SV Bad Schallerbach	3:0	(1:0)	R: -	
SPG SV Friedb./Pö. - SPG Edelw./N. Heimat	0:1	(0:0)	R: -	
Union Dietach - SPG Weißenk. Allhaming	3:1	(2:0)	R: -	
SU Bad Leonfelden - ASK St. Valentin	2:0	(0:0)	R: -	
SV Bad Ischl - UFC Ostermiething	1:3	(0:1)	R: -	
SU St. Martin i.M. - UFC Rohrbach-Berg	1:2	(1:1)	R: -	
1. Union Dietach	9 8 0 1 23 4 24			
2. Union Mondsee	10 7 2 1 26 11 23			
3. UFC Ostermiething	10 7 0 3 17 13 21			
4. SPG SV Friedb./Pö.	10 6 1 3 25 10 19			
5. SU Bad Leonfelden	10 5 3 2 17 13 18			
6. SPG Edelw./N. Heimat	9 5 2 2 20 17 17			
7. SV Bad Schallerbach	10 5 1 4 17 13 16			
8. SPG Weißenk. Allhaming	10 4 3 3 15 18 15			
9. SV Gr.-W. Micheldorf	9 3 1 5 15 20 10			
10. UFC Rohrbach-Berg	10 2 4 4 11 20 10			
11. DSG Union Perg	9 2 4 3 9 9 10			
12. ASK St. Valentin	10 2 2 6 14 27 8			
13. SV Gmunder Milch	10 2 1 7 12 19 7			
14. SU St. Martin i.M.	9 1 3 5 11 17 6			
15. SPG Pregarten	10 1 3 6 9 19 6			
16. SV Bad Ischl	9 1 2 6 8 19 5			

LANDESLEGA OST

ASKÖ DONAU Linz - USV St. Ulrich	1:3	(0:2)	R: -	
Garsten - SV Traun	0:1	(0:0)	R: -	
Gunskirchen - SPG Union St. Flo./Niedern.	4:1	(1:0)	R: -	
Naarn - Union Putzleinsdorf	2:2	(1:0)	R: -	
Oedt 1b - Eferding UFC	6:1	(0:1)	R: -	
SC Marchtr. - ASKÖ SV Vikt. Marchtr.	3:2	(3:1)	R: -	
Hörsching - SK St. Magdalena	4:1	(1:0)	R: -	
SK ADMIRA Linz - ASKÖ Schwertberg	1:1	(1:0)	R: -	
1. Oedt 1b	9 7 1 1 34 6 22			
2. SC Marchtr.	9 7 1 1 18 10 22			
3. USV St. Ulrich	10 5 3 2 22 12 18			
4. ASKÖ DONAU Linz	9 5 2 2 19 9 17			
5. SV Traun	10 5 1 4 15 15 16			
6. SK ADMIRA Linz	10 4 3 3 18 21 15			
7. ASKÖ Schwertberg	10 4 2 4 18 17 14			
8. Eferding UFC	10 4 1 5 15 20 13			
9. SK St. Magdalena	9 4 1 4 10 15 13			
10. ASKÖ SV Vikt. Marchtr.	9 3 3 20 15 12			
11. Gunskirchen	10 4 0 6 17 20 12			
12. Naarn	10 2 4 4 7 18 10			
13. Garsten	9 2 3 4 13 19 9			
14. Hörsching	9 2 2 5 12 19 8			
15. Union Putzleinsdorf	9 1 3 5 15 26 6			
16. SPG Union St. Flo./Nied.	10 0 4 6 10 21 4			

LANDESLEGA WEST

SPG Schärd./ATSV - SPG Esterb./St. Roman	3:1	(2:1)	R: -	
Spvg Schalchen/Matt. - FC Hertha Wels Jun.	5:1	(2:1)	R: -	
SPG Pettenb./Grü. - SPG Utzenaich/Ant.	4:0	(2:0)	R: -	
SK Bad Wimsbach - SK Kammer	3:1	(2:0)	R: -	
SC Schwanenstadt - Sattledt	0:3	(0:1)	R: -	
Union Peuerbach - USV Neuhofen i.l.	3:3	(0:1)	R: -	
SPG FC Andorf/Sigh. - Gschwandt	2:0	(2:0)	R: -	
SV Grieskirchen - SPG Munderf./Pfaff.	3:1	(2:1)	R: -	
1. SPG FC Andorf/Sigh.	10 8 1 1 22 6 25			
2. SK Kammer	10 7 1 2 20 7 22			
3. Union Peuerbach	10 6 3 1 20 15 21			
4. Gschwandt	10 5 2 2 23 10 20			
5. SK Bad Wimsbach	10 6 1 3 19 11 19			
6. SPG Pettenbach/Grü.	10 5 2 3 20 18 17			
7. SV Grieskirchen	9 3 3 2 20 13 16			
8. Sattledt	10 4 2 4 14 15 14			
9. SPG Esterb./St. Rom.	9 3 3 3 20 16 12			
10. SPG Utzenaich/Ant.	9 4 0 5 11 22 7			
11. Spvg Schalchen/Matt.	9 4 0 5 14 9 12			
12. USV Neuhofen i.l.	10 2 3 5 15 19 9			
13. SPG Schärd./ATSV	10 2 1 7 17 29 7			
14. SC Schwanenstadt	10 1 3 6 11 19 6			
15. FC Hertha Wels Jun.	10 2 7 16 29 5			
16. SPG Munderf./Pfaff.	10 1 1 8 10 34 4			

1. KLASSE SÜD

Vorchdorf - Attergau	2:1	(1:1)	R: 1:1	
Steinerkirchen - Oberwang	0:2	(0:1)	R: 2:2	
Vöcklabruck SC - Bad Goisern	1:0	(1:0)	R: -	
SV Ebensee 1922 - SPG Lambach/FC Edt	1:2	(0:2)	R: 11:0	
Scharnstein - Rüstorf	2:0	(0:0)	R: 3:2	
Frankenmarkt - St. Wolfgang	1:6	(0:4)	R: 2:5	
Gosau - Zell am Moos	1:4	(1:2)	R: 0:5	
1. Oberwang	8 5 2 1 21 10 17			
2. St. Wolfgang	7 5 1 1 18 5 16			
3. Vöcklabruck SC	8 4 3 1 17 15 15			
4. Vorchdorf	7 3 3 1 13 5 12			
5. Rüstorf	8 3 3 2 8 7 12			
6. Frankenmarkt	8 3 3 2 18 22 12			
7. Scharnstein	7 3 1 3 10 11 0			
8. SV Ebensee 1922	7 2 3 2 15 9 9			
9. Steinerkirchen	7 2 2 3 9 8 8			
10. SPG Lambach/FC Edt	7 2 2 3 8 13 8			
11. Zell am Moos	7 2 1 4 15 20 7			
12. Bad Goisern	8 2 1 5 10 13 7			
13. Attergau	8 1 4 3 14 19 7			
14. Gosau	7 0 1 6 6 24 1			

FUSSBALL-SPIELPLAN

11. bis 13. Oktober

Regionalliga Mitte

Vorwärts Steyr - FC Hertha Wels

Sa. 16.00

Landesliga Ost

SV Vikt. Marchtrenk - ASKÖ Oedt 1b

Sa. 16.00

ASKÖ Schwerberg - SC Marchtrenk

Sa. 16.00

SV Traun - Union Gunkirchen

Sa. 16.00

Landesliga West

FC Hertha Wels Jrs - SK Kammer

Fr. 19.00

ATSV Sattledt - SV Grieskirchen

Fr. 19.30

USV Neuhofen/I. - SK Bad Wimsbach

Sa. 16.00

Bezirksliga Süd

SPG Allh./Weißenk. 1b - U. Schlierbach

Sa. 15.30

Union Eberstalzell - SV Pichl

So. 16.00

UVB Vöcklamarkt Jrs - Union Thalheim

So. 16.00

1. Klasse Mitte

Blauer Elf Linz - SC Marchtrenk Jrs

Fr. 19.30

U. Buchkirchen - ASKÖ Ef./Frahram

So. 16.00

SV Krenglbach - ATSV St. Martin/Tr.

So. 16.00

1. Klasse Mitte West

Union Bruckmühl - SC Offenhausen

Fr. 19.30

1. Klasse Süd

FC Steinerkirchen - SC Vöcklabruck

Sa. 16.00

SPG Lambach/Edt - SV Scharnstein

Sa. 16.00

2. Klasse Mitte

SV Vikt. Marchtrenk 1b - U. Babenberg Linz Süd

Sa. 13.45

Blauer Elf Wels - ESV Wels

Sa. 16.00

Union Sipbachzell - SV Urfahr

Sa. 16.00

2. Klasse Mitte West

ATSV Niederthalheim - U. Steinhaus

So. 16.00

BW Stadl-Paura - SK Bad Wimsbach Jrs

So. 16.00

SC Schwanenstadt - U. Gunkirchen Jrs

So. 16.00

SPG Taufk./Michaelnb. - ATSV Stadl-Paura

So. 17.00

2. Klasse Ost

ATSV Sattledt Jrs - U. Maria Neustift

So. 16.00

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at



Foto: Echt

Offene Schule Das einzige Agrarbildungszentrum mit drei Fachrichtungen lädt zu den Tagen der offenen Schule ein. Am Samstag, 12. Oktober, kann man sich von 9 bis 16 Uhr im abz Lambach über die Fachrichtung Pferdewirtschaft informieren. Die Hauswirtschaft und die Landwirtschaft stehen am Freitag, 18. Oktober, 15 bis 19 Uhr, im Mittelpunkt und Schüler präsentieren ihr Praxiswissen.



Fotokunst Die besten Fotos aus aller Welt werden am Donnerstag, 17. Oktober, 19 Uhr, in der Stadthalle Wels mit einer Überblendshow des Motiva Foto Kunst Festivals (früher Trierenberg Super Circuit) gezeigt: Von Meisterwerken der Tierfotografie über Sportfotos, Akte und Landschaften bis hin zu Porträts. Reservierung: 0664 3304633, Vorverkauf: Foto Werkgarner Wels.

Foto: Lamey



Balladen Der kanadische Folk-Country-Blues-Star Amanda Rheaume tritt am Freitag, 11. Oktober, um 19.59 Uhr als Guest der Kulturgruppe O2 im Stift Lambach auf. Die Gewinnerin des Canadian Folk Music Award 2023 als indigene Songwriterin des Jahres, bereichert den Heartland Rock mit ihren wurzeligen, gitarrengetriebenen Balladen. Vorverkauf auf www.gruppeo2.at

Foto: Squires



Foto: Niederer

Melancholisch Djarö & die anonymen Melancholiker spielen sich am Samstag, 12. Oktober, 20 Uhr, im Black Horse in Wels mit einem Mix aus Leichtigkeit, Freude und Melancholie in die Herzen des Publikums. Warme Klänge von Akkordeon, Cello und Gitarre sind hinterlegt mit dreistimmigen Chorsätzen und Texten, die vom Leben in der Stadt mit all seinen Höhen und Tiefen berichten.



Foto: John TC

Dinner Show John TC and the Troubleshooters unterhalten am Samstag, 19. Oktober, im Gasthaus Kölbling in Eberstalzell mit authentischem American Sound, mit den schönsten Hits von Hank Williams, Johnny Cash und Billie Jo Spears bis Carlene Carter. Dazu werden lustige Anekdoten aus den USA mit Witz und Charme sowie ein Drei-Gänge Menü inkl. Sektempfang serviert. VVK: Kölbling, alle Sparkassen



Bruckner Unter dem Motto „Bruckner weitergedacht“ haben sich zwölf oberösterreichische Komponisten mit Bruckners elf Sinfonien beschäftigt. Das Sinfonische Blasorchester Ried unter der Leitung von Karl Geroldinger führt die neuen Werke von Thomas Doss, Ernst Ludwig Leitner, Wolfgang Mayer und anderen am Sonntag, 13. Oktober, 17 Uhr, im VZ Gunskirchen auf.

Foto: Blasmusikverband

Suppenaktion

WELS. Die Bäuerinnen weisen am Samstag, 12. Oktober, am Wochenmarkt mit ihrer Suppenaktion auf die Bedeutung regionaler Lebensmittel und die wertvolle Arbeit der Landwirtschaft hin und informieren über ihre Köstlichkeiten.



Foto: BBK

Offenes Schauergym

WELS. Das BG/BRG Dr. Schaefer-Straße lädt am Freitag, 18. Oktober, 14 bis 17 Uhr, zum Tag der offenen Tür. Jedes Fach stellt sich vor und um 15 und 16.30 Uhr finden die Tanz- und Musikshows statt.



Foto: BG/BRG

BRUCKNERHAUS

Schlagerparade de luxe

LINZ. Schlagerliedern der 1920er- bis 1950er-Jahre spüren das Leipziger Vokalquintett amarcord und die Österreichischen Salonisten nach, am Donnerstag, 17. Oktober, 19.30 Uhr, im Brucknerhaus Linz, beim Programm „Oh, Donna Clara.“



Vokalquintett amarcord Foto: Anne Hornemann

„Liebling, mein Herz lässt dich grüßen“, „Die Reblaus“ oder das titelgebende „Oh, Donna Clara“: In einem gemeinsamen Projekt von amarcord und den Österreichischen Salonisten unter der Leitung von Peter Gillmayr werden Salonnummern und Schlager-Sternstunden präsentiert. Die Oberösterreicherin Evelyn Klaunzer, die bereits mit den Duisburgern und den Bochumer Philharmonikern gearbeitet hat, hat dafür eigens Arrangements erstellt. Die fünf Männerstimmen von amarcord stehen für virtuosen Gesang und musika-

lische Poesie, mal feierlich, mal humorvoll, beschwingt und verjazzt, dazu Charme und Witz. Infos und Karten unter www.brucknerhaus.at; Tips verlost 4x2 Freikarten. ■

JETZT GEWINNEN! *

Mitspielen bis 13.10.2024/17:00 Uhr
www.tips.at/g/24077 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „24077 Vorname Nachname“

Salome Alt

WELS. Walter Aspernig spricht am Dienstag, 15. Oktober, 19.30 Uhr im Pfarrsaal Lichtenegg, über „Salome Alt und ihre Kinder vom Erzbischof Wolf Dietrich im Welser Exil“. Der Welser Musealverein hat die Wissenslücke über Alts Leben im österreichischen Ausland und das Schicksal ihrer Kinder geschlossen.

Lesung David Fuchs

LAMBACH. Die Pfarrbücherei lädt am Mittwoch, 16. Oktober, 16.30 bis 17.15 Uhr, zur Vorlesesezeit für Kinder. Am Donnerstag, 17. Oktober, 19 Uhr, liest David Fuchs im Pfarrsaal aus „Zwischen Mauern“. Freiwillige Spenden erbeten.



Foto: Kininger

**WEINACHTSPROGRAMM**

LYDIA PRENNER-KASPER

MI 20.11.24
TRENKS
MARCTRENK

TICKETS: RAiffeisenbanken, Ö-TICKET
WWW.FG-EVENTS.AT

MI 20.11.24
VZ
GUNSKIRCHEN

TICKETS: Ö-TICKET
WWW.FG-EVENTS.AT

HERKULIS 2.0

GERNOT KULIS

DO 17.10.2024 - HANS SÖLLNER @ TRENKS / MARCTRENK

DO 20.02.2025 - BUONO MEMES @ TRENKS / MARCTRENK

THE BJÖRN IDENTITY®

A TRIBUTE TO ABBA

KUF. **27.02.25 WELS Stadthalle**
28.02.25 VÖCKLABRUCK Stadtsaal

Wels Marketing & Touristik GmbH, Tourismusbüro Vöcklabruck, kuf.at, Trafikplus Verkaufsstellen ceticket.com, SCHRÖDER KONZERTE 0732/22 15 23, Webshop: www.kdschroeder.at

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine



OFFENE WERKSTATT

17., 30. 10., 13., 20. 11 ab 17.00, Anm. erf.

Tonwerkstatt, Irene Turner, Hartkirchen
0664-5615833, www.tonwerkstatt.net

DO, 10. Oktober

Krenglbach: Filmabend Generation Change - Wer rette die Welt?; Pfarrheim, 19.45

Online: "Die neue Autorität - stark und positiv in der Erziehung", Dr. Philip Streit, Livestream-Anm.: erziehungsimpulse.at; 19.30.

Schleißheim: Radeln im Alltag - 5. Schleißheimer Klimastammtisch; Trattoria La Fortuna, 19.00

Thalheim: Repair Café - Reparieren statt Dponieren; Saal am Marktplatz, Gemeindeplatz 3, 18.00-22.00

Wels: Impulsvertag "Extremismus - Fanatismus: Was tun, damit Integration gelingt?" mit Ahmad Mansour; Minoriten, Minoritenplatz 4, 18.30; Verbindliche Anm. (mit Name + E-Mail-Adresse) bis 10. Oktober unter: veranstaltungen@integrationfonds.at

FR, 11. Oktober

Marchtrenk: FZW-Freiwilligenberatung für Freiwillige und Personen, die sich freiwillig engagieren möchten; FZW-Büro, Beckerstr. 50/11a, 11.00-13.00; Anm.: office@fzwels.at, 0664 3504224; VA: Freiwilligenzentrum Wels & Land

Schleißheim: Impulsvertag "Pflegegeld + Pflegegeldbegleitung"; Gemeindeamt, 18.30; Anm.: 07242 42420 Gem. Schleißheim

Schleißheim: Komödie "Aufruhr im Feuerwehrhaus"; Trattoria La Fortuna (ehem. GH Huber), 19.30; Infos: www.theatergruppe-schleissheim.at

Thalheim: Girl in Politics; Marktgemeindeamt, 9.00-14.00; Anm.: 07242 4707416, presse@thalheim.at

Thalheim: Tag der offenen Lehrwerkstätte; RICO Elastomere Projecting GmbH., Am Thalbach 8, 13.00-17.00

Wels: 2 for the glory; Kornspeicher, Freiung 15, 19.30; Eintritt: € 20,-; Karten/Infos: www.kornspeicher.at

Wels: Game Days; max.center, 14.00-19.00

SA, 12. Oktober

Bad Wimsbach: Wimsbacher Weinkost; Stockschützenhalle, ab 18.00; VA: FF

Lambach: Tag der offenen Schule - Fachrichtung Pferdwirtschaft; abz Lambach, 9.00-16.00; Infos: www.abzlambach.at

Offenhausen: 9. Kinderartikel Flohmarkt; Sägewerk, 10.00-14.00

Schleißheim: Komödie "Aufruhr im Feuerwehrhaus"; Trattoria La Fortuna (ehem. GH Huber), 19.30; Infos: www.theatergruppe-schleissheim.at

Weißkirchen: Flohmarkt Pfarre Weißkirchen; Pfarrplatz 2, 8.00-16.00

Wels: "Ab in den Wald" Waldführung mit Renate Leitinger; Treffpunkt: Angerlehrnersteg (Welser Seite), 14.00; Kostenlos; Anm. bis 11.10.; renate.leitinger@liwest.at; VA: Die Grüne Generation plus Region Wels

Wels: Auszeit für Mamas; EKiZ Klein & Gross, Dragonerstr. 44, 10.00-12.00; Eintritt: freiwillige Spende; Anm.: 07242 55091, ekiz.wels@aon.at

Wels: Eröffnung Eislaufaison; Eishalle, Bauernstr. 43, 14.00-16.45 kostenloser Eröffnungslauf, 19.00-21.45 Eisdisco

Wels: Game Days; max.center, 10.00-18.00

Wels: Herbstlicher Suppengenuss; Welser Wochenmarkt

Wels: Kinderflohmarkt; Pfarre Hl. Familie, Johann Strauß Str. 20, 8.00-12.00

Wels: We Rock! Rockstory & Heaven2Hell - Eine Reise durch die Rockmusik; Alter Schlachthof, Dragonerstr. 22, 20.00; Eintritt: VVK € 25,-; Karten: kupfticket.com

SO, 13. Oktober

Bad Wimsbach: Wimsbacher Weinkost; Stockschützenhalle, 10.00-15.00; VA: FF

Buchkirchen: Frühschoppen der Gewichtber zur 60 Jahr-Feier; Veranstaltungszentrum, ab 10.30

Gunskirchen: Sonderkonzert OÖ Komponisten begleiten Anton Bruckner "Alle haben ein Motiv"; Veranstaltungszentrum, 17.00

Sattledt: Feier der Ehejubilare; Pfarrkirche, 9.00

Schleißheim: Komödie "Aufruhr im Feuerwehrhaus"; Trattoria La Fortuna (ehem. GH Huber), 18.00; Infos: www.theatergruppe-schleissheim.at

Thalheim: Marienfeier; Kirche Maria Schauersberg, 15.00

Wels: "Der Ritter Polterzorn" Klanggeschichte zum Mitmachen; Theater Kornspeicher, Freiung 15, 10.30; Eintritt: € 10,-; Karten: www.kornspeicher.at

Wels: Frischpilzausstellung; Freiraum, Dragonerstr. 22 (im Hof), 10.00-17.00

Wels: Großtauschtag mit Philatelietag Wels für Briefmarken, Münzen, Ansichts- und Telefonwertkarten; Stadthalle, 8.00-12.30; Eintritt frei; VA: Briefmarkensammlerverein Ovilava Wels

Wels: Kinderkirche; Pfarre St. Josef, Pfarrheim, 9.30

Wels: Mehlspeisensonntag - Verkauf selbstgemachter Kuchen und Torten; Pfarre St. Josef, ab 8.30; VA: KFB

Wels: Taizégebet; Evang. Christuskirche, Andachtsraum, 19.00

MO, 14. Oktober

Bad Wimsbach: Stammtisch für betreuende & pflegende Angehörige; Marktgemeinde, Personalraum, 2. Stock, 19.00

Wels: Achtsamer Wochenbeginn; Pfarre St. Franziskus, Andachtsraum, 10.00-11.30

Wels: Aviva - Turnen in der Schwangerschaft; EKiZ Klein & Gross, Dragonerstr. 44, 9.00-10.00; Kosten: € 15,-

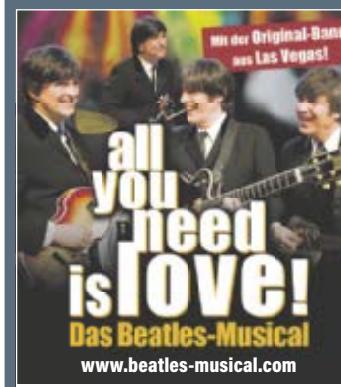
Wels: Baby+Mutter Tag; EKiZ Klein & Gross, Dragonerstr. 44, 9.00-12.00; Kostenlos

Wels: "Das Haus unter den bunten Bäumen" Mitmachgeschichte für Kinder ab 3 Jahren; EKiZ Klein & Gross, Dragonerstr. 44, 16.00-16.40; Kosten: € 10,-/Person; Anm.: 07242 55091, ekiz.wels@aon.at



Farbenrausch

Der gebürtige Ungar Miklos Sabo stellt ab Mittwoch, 16. Oktober, 19.30 Uhr, in der Wimmer Medien Galerie in Wels aus. Unter dem Titel „Expressionismus – Im Farbenrausch der Sinne“ zeigt der seit 35 Jahren in Vöcklabruck lebende Künstler sorgsam ausgewählte Komposition von Farben, gleichermaßen aufgetragen mit Pinseln aller Größen und Spachteln – ganz nach Gefühl. Foto: privat



28.01.25 | Linz - Brucknerhaus



03.02.25 | Linz - Brucknerhaus

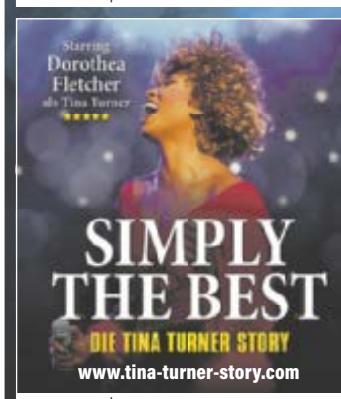


10.02.25 | Salzburg - salzburgarena

24.03.25 | Linz - Brucknerhaus



10.03.25 | Linz - Brucknerhaus



14.03.25 | Linz - Brucknerhaus



21.03.25 | Linz - Brucknerhaus

22.03.25 | Salzburg - salzburgarena

TICKETS: WWW.COFO.AT

TOP-Termine



Foto: PureVida

DIE NACHT DER MUSICALS

LINZ/WELS. Die erfolgreichste Musicalgala aller Zeiten begeistert die Zuseher am 3. Jänner in Linz und 6. Jänner in Wels mit Highlights aus Cats, Elisabeth, Mamma Mia, Tanz der Vampire, Phantom der Oper, Wicked, Sister Act, Frozen, The Greatest Showman uvm. VVK: Ö-Ticket, Schröder Tel. 0732 221523



Foto: Stefan Wiebel

HANS SÖLLNER IN MARCHTRENNK

MARCHTRENNK. Am Donnerstag, 17. Oktober, 20 Uhr, gastiert Hans Söllner solo im KulturRaum TRENK.S in Marchtrenk. Söllners Bild von der Welt, in der er leben will, ist ein Gerechtes und seine Wut auf die, die diese Welt und ihre Lebewesen zerstören wollen, kommt mit Urgewalt. Karten: Ö-Ticket



Foto: 2for1 Trinity Concerts

TRIBUTE TO ABBA

WELS/VÖCKLABRUCK. Mit ihrem Tribute an die berühmteste Super Band der Welt begeistern The Björn Identity am 27.02.25 in Wels und am 28.02.25 in Vöcklabruck ABBA-Fans in jedem Alter. VVK: Wels Marketing, kuf.at, Tourismusbüro Vöcklabruck, oeticket.com, Schröder Konzerte Tel. 0732 221523



Foto: ProntoPronto

PRONTOPRONTO – DINNER VARIETÉ

WELS. Die Sensationskellner von "ProntoPronto" kommen am Samstag, 26. Oktober, um 18 Uhr ins Gasthaus Adam Jägerl und bieten dem Publikum eine perfekte Mischung aus Komödianten, Zauberern, Weltklasse-Musikern und Artisten. Alle Infos und Karten gibts auf www.prontopronto.at

TERMINANZEIGEN

MO, 14. Oktober



Wels: Info Nachmittag für Schulanfänger (25/26) in der Da Vinci Akademie von 16.00-17.00 Uhr. Anmeldungen bzw. weitere Infos unter www.davinciakademie.at oder ☎ 07242 21900112

Wels: Senior(lnnen) Café; Pfarre St. Franziskus, Saal Schöpfung, 15.00-17.00

DI, 15. Oktober

Wels: Workshop "Gut durch die Erkältungszeit mit Hausmitteln für Kinder"; EKiZ Klein & Gross, Dragonerstr. 44, 19.00; Kosten: € 15,-; Anm.: ☎ 07242 55091, ekiz.wels@aon.at

Wels: Double Me3 & Freetrees; Musikwerkstatt im Alten Schlachthof, Dragonerstr. 22, 20.00; Karten: € 14,-/erm. € 10,-

Wels: Kasperl und das Schlossgespenst; max-center, 16.00-16.45

Wels: "Salome Alt und ihre Kinder vom Erzbischof Wolf Dietrich im Welser Exil" Vortrag von Dr. Walter Aspernig; Pfarre St. Stephan, Pfarrsaal, 19.30; Eintritt: € 8,-; VA: KBW

MI, 16. Oktober

Lambach: Vorlesezeit für Kinder; Öffentl. Bibliothek der Pfarre, 16.30-17.15

Schleißheim: Komödie "Aufruhr im Feuerwehrhaus"; Trattoria La Fortuna (ehem. GH Huber), 19.30; Infos: www.theatergruppe-schleissheim.at

Wels: Bruckner-Abende - Norbert Trawöger liest Bodo Hell; Galerie Die Forum, Stadtplatz 8, 19.00

Wels: Experiment Literatur - Eva Reisinger & Barbara Rieger "Männer eskalieren"; Alter Schlachthof, Dragonerstr. 22, 19.30; Eintritt: € 8,- inkl. Suppe

Wels: Messe "Caravan Salon Austria"; Messegelände, 10.00-18.00; Infos: www.caravan-wels.at

DO, 17. Oktober

Lambach: Bruckner meets Wagner; ProDiagonal, 20.00; Karten: ☎ 0699 12666974

Lambach: "Zwischen Mauern" Lesung mit David Fuchs; Pfarrsaal, 19.00; Eintritt: freiwillige Spende

Wels: Elternberatung im Rahmen des neuen Eltern-Kind-Passes; EKiZ Klein & Gross, Dragonerstr. 44, 10.00-12.00; Kosten: freiwillige Spende; Anm.: ☎ 07242 55091, ekiz.wels@aon.at

Wels: Kabarett Florian Scheuba & Florian Klens "Sag du, Florian - Was ist jetzt schon wieder?"; Alter Schlachthof, Dragonerstr. 22, 20.00; Eintritt: VVK € 22,-; Karten: Moden Neugebauer, Ö-Ticket, kupfticket.com

Wels: Messe "Caravan Salon Austria"; Messegelände, 10.00-18.00; Infos: www.caravan-wels.at

Wels: Überblendshow "Die besten Fotos der Welt 2024"; Stadthalle, 19.00; Eintritt: € 20,-; Karten: Foto Werkgarne oder Ticketreservierungshotline ☎ 0664 3304633

Like us on
Facebook

www.facebook.com/tips.at

FR, 18. Oktober

Bad Wimsbach: Pfarrflohmarkt; Pfarrsaal, 15.00-18.00

Buchkirchen: Workshop-Tage "Try it - Do it - Like it"; Landwirtschaftliche Fachschule Mistelbach, 14.00-17.00

Lambach: O2-Jazz-Club-Session "St. P. Jazz Project"; Rossstall, 19.59

Lambach: Tag der offenen Schule - Fachrichtungen Hauswirtschaft & Landwirtschaft; abz Lambach, 15.00-19.00; Infos: www.abzlambach.at

Schleißheim: Kleidertauschmarkt für Kinder und Erwachsene; Gemeindesaal, 15.00-18.00

Schleißheim: Komödie "Aufruhr im Feuerwehrhaus"; Trattoria La Fortuna (ehem. GH Huber), 19.30; Infos: www.theatergruppe-schleissheim.at

Stadt-Paura: Mitmachtheater "Sterntaler" mit Ursula Laudacher; Stadtbücherei, Am Bräuberg 3, 15.00; Eintritt: € 5,-/Person

Wels: Alles fühlt - Die Entdeckung der erotischen Ökologie; Bildungshaus Schloss Puchberg, 19.00; Kosten: € 18,-; Infos: www.schlosspuchberg.at

Wels: Bleedfest Vol. 3 - Tuxedo, Streambed, Dead Territor, Burnout Granny's; Alter Schlachthof, Dragonerstr. 22, 19.00; Eintritt: VVK € 21,-; Karten: kupfticket.com

Wels: Infoabend Endometriose; EKiZ Klein & Gross, Dragonerstr. 44, 19.00; Kosten: freiwillige Spende; Anm.: ☎ 07242 55091, ekiz.wels@aon.at

Wels: Messe "Caravan Salon Austria"; Messegelände, 10.00-18.00; Infos: www.caravan-wels.at

Wels: Tag der offenen Tür im BG/BRG Dr. Schauer-Straße, 14.00-17.00 (Tanz- und Musikshows 15.00 und 16.30); Infos: www.schauergym.at

Wels: Vortrag "Reparieren statt ausrangieren" von Prof. Mag. Mag. Dr. Ivo Ponocny; Pfarre St. Franziskus, 19.00; Eintritt: freiwillige Spende; VA: KBW

Wels: "Wir nehmen, was kommt - und schauen, was geht!" Impro Lounge; Theater Kornspeicher, Freiung 15, 19.30; Eintritt: € 15,-; Karten: www.kornspeicher.at

Wels: Elternberatung im Rahmen des neuen Eltern-Kind-Passes; EKiZ Klein & Gross, Dragonerstr. 44, 10.00-12.00; Kosten: freiwillige Spende; Anm.: ☎ 07242 55091, ekiz.wels@aon.at

Wels: Kabarett Florian Scheuba & Florian Klens "Sag du, Florian - Was ist jetzt schon wieder?"; Alter Schlachthof, Dragonerstr. 22, 20.00; Eintritt: VVK € 22,-; Karten: Moden Neugebauer, Ö-Ticket, kupfticket.com

Wels: Messe "Caravan Salon Austria"; Messegelände, 10.00-18.00; Infos: www.caravan-wels.at

Barbara BALLDINI "Flachgelegt", 07. Nov. Leonding, Doppl:Punkt, 19.30, Karten: Ö-Ticket, Abendkassa www.baldini.com

TOP-Termine



Foto: Nikola Mažabradá

THE SPIRIT OF FREDDIE MERCURY

LINZ/WELS. Die Stimme – Das Gefühl – Die Leidenschaft lautet das Motto der grandiosen 90-minütigen Rock-&Music-Show mit den Hits von Freddie Mercury und Queen am 22. Februar in Linz und am 30. März in Wels. Karten: LIVA, Wels Marketing, oeticket.com, Trafikplus, Schröder Konzerte 0732 221523



Foto: PureVida

DIE NACHT DER MUSICALS

VÖCKLABRUCK/BAD ISCHL. Die erfolgreichste Musicalgala begeistert Zuseher am 11. Jänner in Vöcklabruck und am 4. April in Bad Ischl mit Highlights aus Cats, Elisabeth, Mamma Mia, Phantom der Oper, uvm. VVK: oeticket.com, salzammergut.at/tickets, kupf.at, Schröder Konzerte 0732 221523



Foto: Jim Rakete

KLAUS MARIA BRANDAUER LIEST

LINZ. Im Roman „Die Tagesordnung“ blickt Éric Vuillard in die Hinterzimmer der europäischen Machthaber vor dem 2. Weltkrieg. Am Sonntag, 20. Oktober, 18 Uhr, liest Kammermusiker Klaus Maria Brandauer im Brucknerhaus daraus, Magdalena Hasibeder spielt auf der Orgel. Karten: www.brucknerhaus.at

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

Auflösung Sudoku

1	7	5	8	3	6	9	2	4
9	2	8	7	5	4	1	6	3
6	4	3	2	9	1	7	5	8
2	5	7	3	6	8	4	9	1
8	1	9	5	4	7	2	3	6
4	3	6	1	2	9	5	8	7
3	6	2	4	1	5	8	7	9
7	9	4	6	8	2	3	1	5
5	8	1	9	7	3	6	4	2

TERMINANZEIGEN**Zahnärzte**

Bezirk Wels Stadt/Land, Wochenend-Notdienst: 12. und 13. Oktober, jeweils 9.00-11.00, Dr. Nada Kosarevic, Sparkassensiedlung 7, 4650 Lambach, ☎ 07245 20656

Blutspenden

Pichl: 14. Oktober, Volksschule, Pausenraum, 15.30-20.30

Bürgerservice

Krenglbach: Zoo Schmiding; Öffnungszeiten: 9.00-17.30 (letzter Einlass 16.30)

Wels: Generationentreffs Öffnungszeiten: Lichtenegg: Am Rosenhag 2, Mo-Do 11.15-17.00

Knorrstraße: Knorrstr. 24, Mo-Do 11.00-16.00, Fr 10.30-13.00

Linzer Straße: Linzer Str. 126, Mo-Do 12.30-16.30

Noitzmühle: Eibenstr. 25, Mo u. Mi 11.15-16.30, Do 8.30-14.30

Vogelweide: Eiselsbergstr. 31a, Mo u. Mi 11.30-17.00, Di u. Do 8.00-13.30

Neustadt: Südtiroler Str. 44, Mo-Do 13.00-17.00

Puchberg: Puchberger Str. 20, Di u. Do 11.30-17.00

Wels: Tiergarten Wels, Stadtpark 1, Öffnungszeiten tgl. 7.00-19.45; Eintritt frei

Wels: Tierheim Arche Wels, Tierheimstraße 40; reguläre Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr und Sa 13.00-17.00, für die Besichtigung der Tiere Terminvereinbarung unter ☎ 07242 235 7658 (Mo-Sa 8.00-12.00 und 13.00-17.00)

Märkte

Bad Wimsbach: jd. Sa Wochenmarkt, Marktplatz, 8.00-12.00

Fischlham: jd. Fr Schmankerlmarkt, beim Gemeindezentrum, ab 14.00

Lambach: jd. Fr Wochenmarkt, Marktplatz, 6.30-11.30

Wels: jd. Fr Bauernmarkt, Rennbahnstr. 15, 13.00-17.00

Wels: jd. Fr Stadtmarkt, Kaiser-Josef-Platz, 8.00-17.00

Wels: jd. Fr Wochenmarkt Naturschmankerl oase, Noitzmühle, Park zwischen VHS und Altenheim, 9.30-13.30

Wels: jd. Mi und Sa Wochenmarkt, Zentralmarktgelände, 6.00-13.00

Wels: jd. Mi und Sa Wochenmarkt, Vogelweiderplatz, 6.00-12.30

Tierärzte

Wels-Land: Notdienst Tierklinik Sattledt, 07244-8924.

Wels-Stadt: Notdienst Kleintierklinik Wels, 07242 / 55 571.

Beratungs-Tipps

Al-Anon Familiengruppen, **Alateen** Gruppen für Kinder und Jugendliche aus alkoholkranken Familien www.al-anon.at

Frühe Hilfen Eferding, Grieskirchen, Wels, Wels-Land ☎ 0676 5123913

Selbsthilfe OÖ/Dachverband der Selbsthilfegruppen ☎ 0732 797666

Stadt-Paura: Alateen SHG für Kinder aus alkoholkranken Familien, www.al-anon.at

Stadt-Paura: SHG Anonyme Alkoholiker, Infos: www.aa-unserweg.at

Wels: Beratungsstelle bei Spielsucht, ☎ 07242 29585

Wels: Familienberatungsstelle, ☎ 07242 29586

Wels: Kinderschutzzentrum Tandem, ☎ 07242 67163

Wels: OÖ Zivil-Invalidenverband Bezirksgruppe Wels, ☎ 07242 51494

Wels: Österreich. Krebs hilfe Oberösterreich, Beratungsstelle Wels, ☎ 0660 5098550

Wels: Schuldnerberatung, ☎ 07242 77551

Wels: Treffen von Medikamentenabhängigen, ☎ 0677 64781666

Ausstellungen

Neukirchen, Hollengut, Weinberg 8: Herbstausstellung von Andrea Penz & Inge Muhr; Eröffnung: 13. Oktober, 11.00-17.00; Ausstellungszeiten: Do. 17. und 24. Oktober, 14.00-19.00, Sa. 19. Oktober, 13.00-17.00, So. 20. und 27. Oktober, 11.00-17.00, Sa. 26. Oktober, vor und nach der Lesung von Franz Froschauer

Thalheim, Museum Angerlehner, Ascheter Str. 54: "Game over - Press start" von TOMAK; Dauer: bis 13. Oktober; Öffnungszeiten: Sa 14-18.00, So 10-18.00

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at

YOUR MUSIC

WELLE music radio



Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise

Foto: Thomas Kast, visitfinland

Tips Special
Schneeschuhwanderung inkl. Ausrüstung & Guide

8 Tage ab **2.198,-**

MADER REISEN

Foto: Costa

Tips Special
Bahnreise ab allen OÖ-ÖBB Bahnhöfen

24 Tage ab **3.990,-**

MADER REISEN

MAGISCHE MOMENTE IN LAPPLAND

Flug ab/bis Wien oder München

Jänner - März 2025

Kittilä - Levi - Rovaniemi - Ausflüge in der Umgebung

Foto: Costa

100 € Frühbucherbonus bis 30.11.

15 Tage ab **1.490,-**

Costa

Foto: Costa

100 € Frühbucherbonus bis 30.11.

11 Tage ab **999,-**

MADER REISEN

QUER DURCH'S MITTELMEER

30.08. - 13.09. 2025

Savona - La Seyne Sur Mer - Valencia - Palma - Argostoli Kefallina - Mykonos - Santorin - Kreta - Palermo - Olbia - Rom - Savona

Garantierte Busanreise ab/bis OÖ

LISSABON & SCHÄTZE DES MITTELMEERS

28.09. - 08.10. 2025

Savona - Barcelona - Gibraltar - Lissabon - Cadiz - Malaga - Marseille - Savona

Garantierte Busanreise ab/bis OÖ

Jetzt neu: tipsreisen.at

TÄGLICH MILLIONEN VON REISEDEALS AUF TIPSREISEN.AT

Flug+Badshotel • Lastminute • Bester Deal • Nur Hotel • FeWo • Städte • Flüge • Kreuzfahrt • Wellness • Luxus • Leser-Reisen • Reiseideen

Foto: Shutterstock.com

EXPRESS-ANGEBOT

PREISVERGLEICH

BESTPREIS-GARANTIE

SERVICE24



Für den Inhalt der Website verantwortlich: Reiseveranstalter Mader Reisen VertriebsGmbH, Linzerstraße 11, 4223 Katsdorf, tipsreisen@maderreisen.at



OÖNachrichten

Schmankerl-Wahl

VOTEN UND SCHMANKERL-PARTY GEWINNEN!

Schmankerl wählen und gewinnen!

Die OÖNachrichten suchen die Lokale mit den besten Schmankerln im Land! Stimmen Sie für Ihr persönliches Lieblingsgericht und sichern Sie sich Ihre Gewinnchance auf eine Schmankerl-Party im Wert von € 250. **Jetzt mehr erfahren und mitstimmen unter** nachrichten.at/schmankerlwahl

Jetzt
voten!



REICHLUND PARTNER

Mit Unterstützung von:



Lies was G'scheits!

GEWUSST?

In der Wahrnehmung sind Zeitungen, ob gedruckt oder online, die bedeutendste Mediengattung in Bezug auf

Qualitätsjournalismus

Regionalität

Meinungsvielfalt

Wissensvermittlung

Hintergrundinformation

Service & Tipps

Jetzt
E-Paper
lesen auf
tips.at

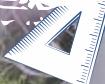


Spitzenschule

Tips sucht die engagierteste Schule

Projekt, Initiative oder Aktionstag auf tips.at/spitzenschule einreichen & bis zu 1.000 Euro gewinnen!

Tips
total.
regional.



Tierschutz
Klima & Umwelt
Umgang mit Geld
Bewegung in der Schule



In Kooperation mit

